



# SonicControl

## Montageanleitung

DE	Montageanleitung.....	2
EN	Assembly instructions.....	11
FR	Instructions de montage.....	20
IT	Istruzioni di montaggio.....	29
NL	Montagehandleiding.....	38
PL	Instrukcje montażu.....	47



## Montageanleitung

### Liebe Kundin, lieber Kunde,

als Premiumhersteller von innovativen Produkten für die Entwässerungstechnik bietet KESSEL ganzheitliche Systemlösungen und kundenorientierten Service. Dabei stellen wir höchste Qualitätsstandards und setzen konsequent auf Nachhaltigkeit - nicht nur bei der Herstellung unserer Produkte, sondern auch im Hinblick auf deren langfristigen Betrieb setzen wir uns dafür ein, dass Sie und Ihr Eigentum dauerhaft geschützt sind.

Ihre KESSEL SE + Co. KG  
Bahnhofstraße 31  
85101 Lenting, Deutschland



Bei technischen Fragestellungen helfen Ihnen gerne unsere qualifizierten Servicepartner vor Ort weiter. Ihren Ansprechpartner finden Sie unter:  
[www.kessel.de/kundendienst](http://www.kessel.de/kundendienst)



Bei Bedarf unterstützt unser Werkskundendienst mit Dienstleistungen wie Inbetriebnahme, Wartung oder Generalinspektion in der gesamten DACH-Region, andere Länder auf Anfrage. Informationen zur Abwicklung und Bestellung finden Sie unter:  
[www.kessel.de/service/dienstleistungen](http://www.kessel.de/service/dienstleistungen)

### Inhalt

1	Hinweise zu dieser Anleitung.....	3
2	Sicherheit.....	4
3	Montage.....	6
4	Hilfe bei Störungen.....	10







## 1 Hinweise zu dieser Anleitung

Bei diesem Dokument handelt es sich um die Originalbetriebsanleitung. Die Sprache der Originalbetriebsanleitung ist Deutsch. Alle weiteren Sprachen dieser Anleitung sind eine Übersetzung der Originalbetriebsanleitung.

### Folgende Darstellungskonventionen erleichtern die Orientierung:

Darstellung	Erläuterung
[1]	siehe Abbildung 1
(5)	Positionsnummer 5 von nebenstehender Abbildung
① ② ③ ④ ⑤ ...	Handlungsschritt in Abbildung
👁️ Prüfen, ob Handbetrieb aktiviert wurde.	Handlungsvoraussetzung
▶ OK betätigen.	Handlungsschritt
✓ Anlage ist betriebsbereit.	Handlungsergebnis
siehe "Sicherheit", Seite 4	Querverweis auf Kapitel 2
<b>Fettdruck</b>	besonders wichtige oder sicherheitsrelevante Information
<i>Kursivschreibung</i>	Variante oder Zusatzinformation (z. B. gilt nur für ATEX-Variante)
ⓘ	Technische Hinweise, die besonders beachtet werden müssen.

### Folgende Symbole werden verwendet:

Zeichen	Bedeutung
	Gerät freischalten
	Gebrauchsanweisung beachten
	CE-Kennzeichnung
	Warnung Elektrizität
 WARNUNG	Warnt vor Gefährdung von Personen. Eine Missachtung dieses Hinweises kann schwerste Verletzungen oder Tod zur Folge haben.
 VORSICHT	Warnt vor Gefährdung von Personen und Material. Eine Missachtung dieses Hinweises kann schwere Verletzungen und Materialschäden zur Folge haben.

## 2 Sicherheit

### 2.1 Allgemein Sicherheitshinweise



#### WARNUNG

##### Spannungsführende Teile!

**Elektrische Komponenten dürfen nur von einer Elektrofachkraft montiert oder demontiert werden.**

- ▶ Nach dem Tausch von Komponenten muss eine Sicherheitsprüfung (Sichtprüfung, Funktions- und Fehlerstromprüfung, etc.) nach nationalen Vorschriften für elektrische Sicherheit durchgeführt werden.



#### ACHTUNG

##### Anlage freischalten!

- ▶ Sicherstellen, dass die elektrischen Geräte während der Arbeiten von der Spannungsversorgung getrennt sind.
- ▶ Die elektrischen Geräte gegen Wiedereinschalten sichern.



### 2.2 Personal - Qualifikation

Um die dauerhafte Sicherheit der Anlage zu gewährleisten, dürfen ausschließlich folgende Tätigkeiten entsprechend der Qualifikation der ausführenden Person durchgeführt werden.

Person	freigegebene Tätigkeiten an KESSEL-Anlagen		
Betreiber	Sichtprüfung, Stecker einstecken		
Sachkundige Person, (kennt, versteht Betriebsanweisung)		Entleerung, Reinigung (innen), Funktionskontrolle	
Fachkundige Person, (nach Einbauanweisung und Ausführungsnormen)			Einbau, Tausch, Wartung von Komponenten, Inbetriebnahme
Elektrofachkraft (nach nationalen Vorschriften für elektrische Sicherheit)			Elektrische Installation

### 2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der vorliegende Sensor ist zum Anschluss an entweder ein beiliegendes SonicControl-Schaltgerät oder ein *AutoMix & Pump*-Schaltgerät vorgesehen.

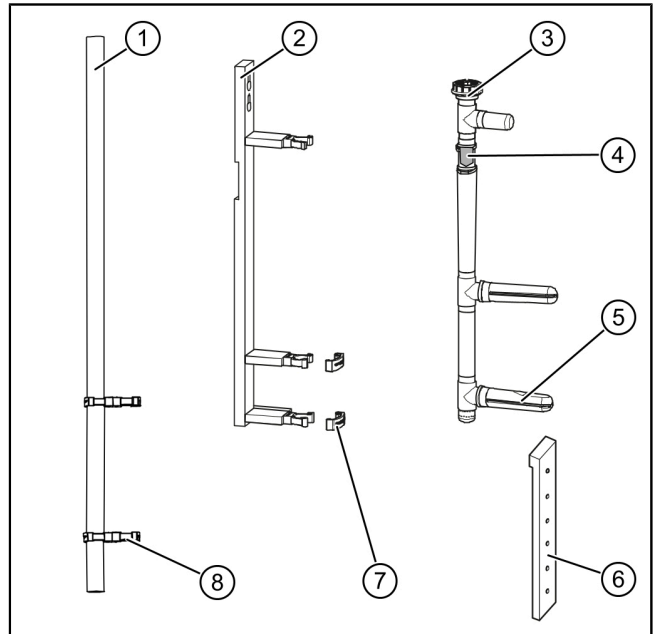
Es kann in folgende Behältertypen montiert werden:

- Frei stehende Fettabscheider *EasyClean free*
- Erdverbaute Fettabscheider *EasyClean ground* mit und ohne vertieften Einbau

In einem Nachrüstungsfall, wenn das Kabelleerrohr bereits vorab verlegt wurde, wird die Halterung mit dem Verlängerungsrohr benötigt (Art.-Nr. 917836).

2.4 Baugruppen- und Funktionsübersicht

Pos.-Nr.	Komponente
(1)	Verlängerungsrohr (Zubehör)
(2)	Halterung für Sensor
(3)	Sensor
(4)	Markierung für Ruhepegel
(5)	Unterer Sensorfinger
(6)	Bohrschablone
(7)	Fixierungsteil für Klips
(8)	Verschiebbare 8er-Klips (Zubehör)



### 3 Montage

#### 3.1 Frei aufgestellte Behälter

##### 3.1.1 Übersicht Vorgehensweise

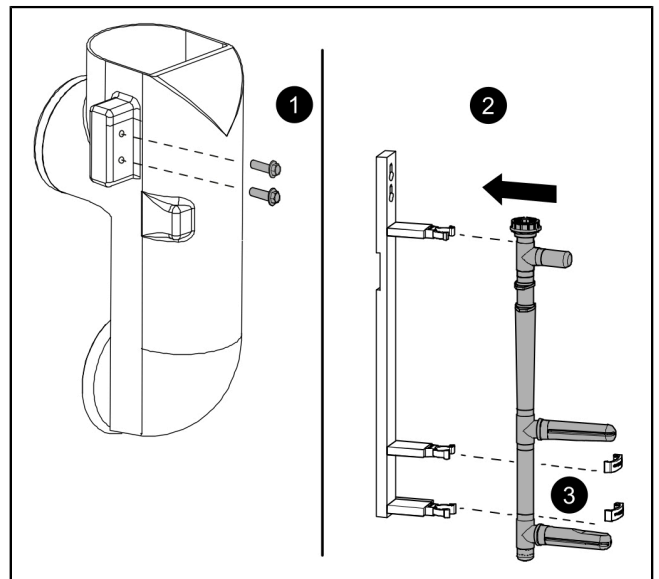
Die Montage wird in dieser Reihenfolge durchgeführt:

- ▶ Mit der Bohrschablone Löcher für die Halterung des Sensors bohren.
- ▶ Halterung für Sensor am Auslaufbauwerk befestigen.
- ▶ Sensor befestigen.
- ▶ Kabeldurchführung nahe der Revisionsöffnung bohren.
- ▶ Sensorkabel verlegen und am Schaltgerät anschließen.
- ▶ Funktionsprüfung durchführen.

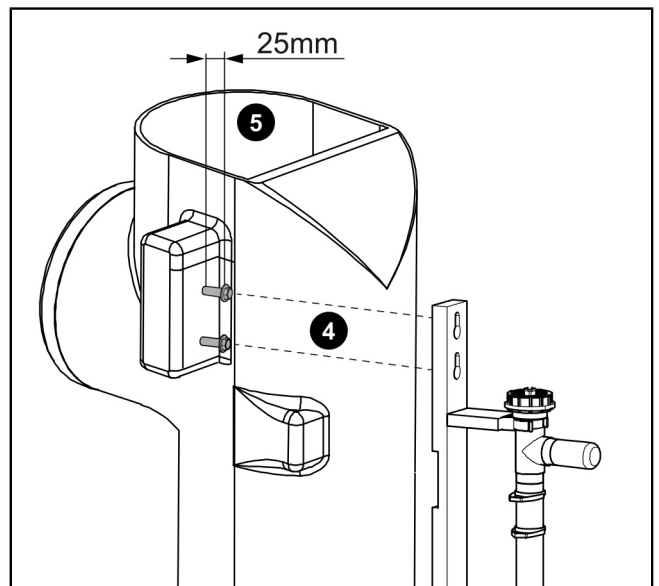
##### 3.1.2 Sensor montieren NS 2-15

Bei frei aufgestellten Fettabscheidern muss der Sensor am Auslaufbauwerk montiert werden. Die Fettabscheider *EasyClean free* verfügen über einen Anschlag mit vorgefertigten Aufnahmeöffnungen für die Schrauben.

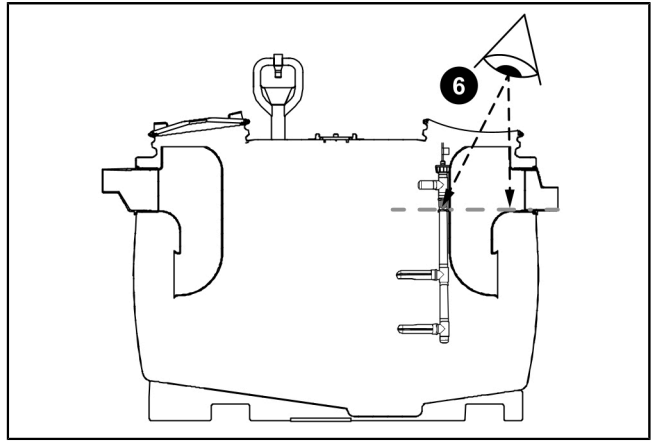
- ▶ Die Sechskantschrauben in die vorgefertigten Aufnahmen hineindrehen. Die Schraubenköpfe sollten ca. 2 Finger breit aus dem Anschlag herausragen. **1**
- ▶ Den Sensor wie abgebildet an der Halterung anklipsen. **2**
- ▶ Die Fixierungsteile an den beiden unteren Klipsen befestigen, sodass sich der Sensor nur noch horizontal bewegen lässt. **3**



- ▶ Die Halterung mit Sensor an den beiden Langlöchern einhängen. **4**
- ▶ Die Sechskantschrauben ggf. nachziehen, sodass sich die Halterung ohne Kraftaufwand entnehmen lässt, aber nur über wenig Spiel verfügt. **5**



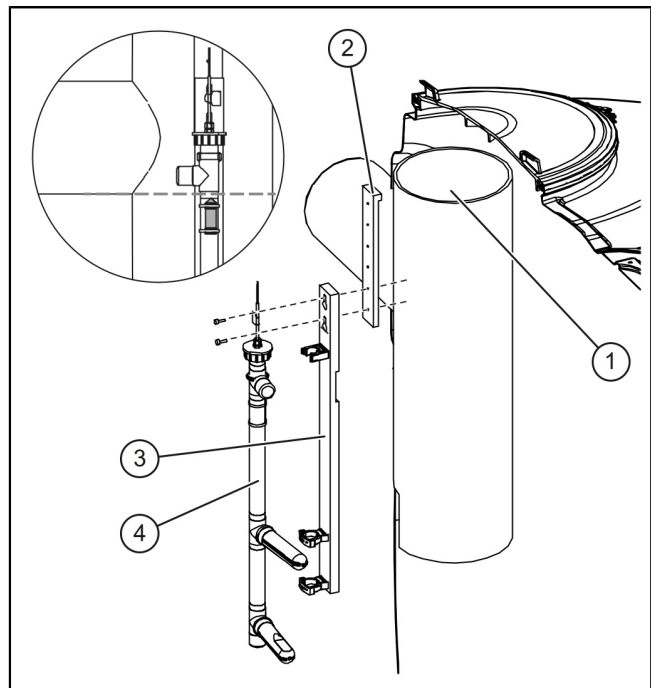
- ▶ Sicherstellen, dass die Markierung für den Ruhepegel sich auf Höhe des Auslaufs befindet. ⑥
- ▶ Sicherstellen, dass zwischen den Sensorfingern sich nichts befindet (z. B. Sensorleitung).
- ▶ Sensor so in den Halterungen positionieren, dass die Sensorfinger am Auslaufbauwerk anliegen.



### 3.1.3 Sensor montieren NS 20

Beim Fettabscheider *EasyClean free* NS 20 müssen die Bohrlöcher für die Halterung des Sensors mittels Bohrschablone ausgeführt werden.

- ▶ Den Deckel vom Fettabscheider entfernen.
- ▶ Die Bohrschablone (2) am oberen Rand des Auslaufbauwerks (1) anlegen.
- ▶ Die Bohrungen am 5. und 6. Loch der Bohrschablone (2) ausführen.
- ▶ Die Sechskantschrauben montieren, sodass die Schraubenköpfe ca. 2 Finger breit herausragen.
- ▶ Den Sensor (4) an der Halterung (3) montieren.
- ▶ Die Fixierungsteile an den beiden unteren Klipsen befestigen, sodass sich der Sensor nur noch horizontal bewegen lässt.
- ▶ Die Halterung mit Sensor einhängen.
- ▶ Die Sechskantschrauben ggf. nachziehen, sodass sich die Halterung ohne Kraftaufwand entnehmen lässt, aber nur über wenig Spiel verfügt.
- ▶ Sicherstellen, dass sich die Markierung für den Ruhepegel auf Höhe des Auslaufs befindet.
- ▶ Sicherstellen, dass sich zwischen den Sensorfingern nichts befindet (z. B. Sensorleitung).
- ▶ Den Deckel vom Fettabscheider schliessen.
- ▶ Nach der Montage den Abstand des unteren Sensorfingers zum Ruheniveau des Fettabscheiders messen. Falls der Abstand nicht 50 cm beträgt, muss der Wert am Schaltgerät unter |Niveauabgleich| angepasst werden.



### 3.1.4 Kabelverschraubung bei frei aufgestellten Fettabscheidern

(1)	Kabel
(2)	Kabelverschraubung
(3)	Behälterwand
(4)	Gewinde M16x1,5

ⓘ Um Geruchsbelästigungen zu vermeiden, die Kabelverschraubung dicht anziehen.

- ▶ Behälter an geeigneter Stelle nahe der Revisionsöffnung anbohren und Gewinde M16x1,5 hineinschneiden.
- ▶ Sondenleitung durch die Mutter fädeln.
- ▶ Kabelverschraubung (M16x1,5) eindrehen.
- ▶ Mutter festschrauben.

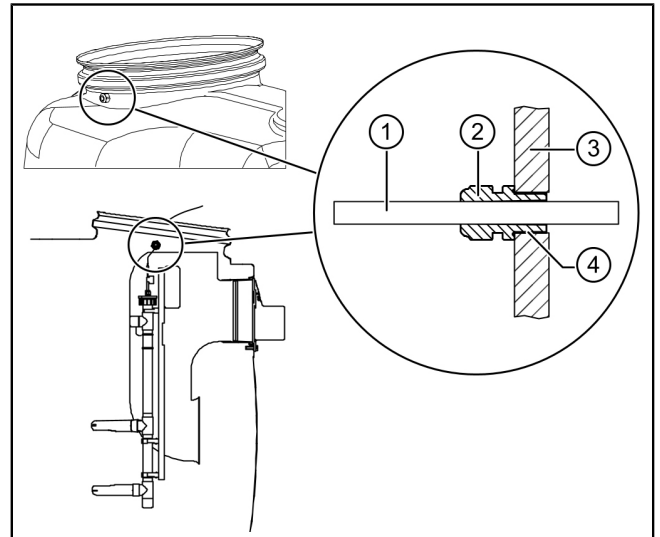


Abb. 1: EasyClean free NS 4



### 3.2 Erdverbaute Behälter

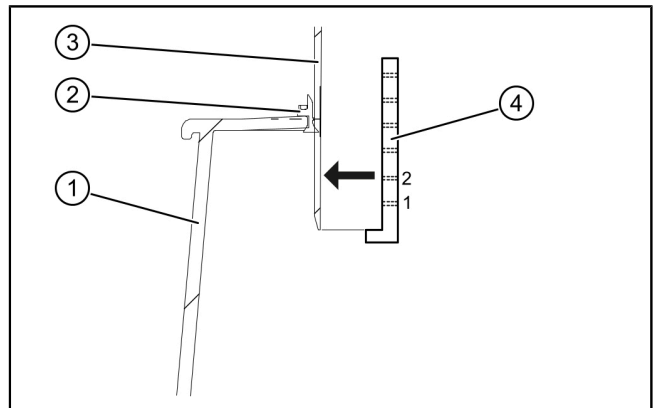
#### 3.2.1 Übersicht Vorgehensweise

Die Montage wird in dieser Reihenfolge durchgeführt:

- ▶ Kabelleerrohr an die Anlage heranführen.
- ▶ Löcher am Aufsatzstück mit Hilfe der Bohrschablone bohren.
- ▶ Verlängerungsrohr zusammenbauen und probeweise in die Halterung einklipsen. Den Sensor am Verlängerungsrohr befestigen.
- ▶ Ruhepegel des Abscheiders ermitteln und Verlängerungsrohr entsprechend einstellen.
- ▶ Halterung für Sensor befestigen.
- ▶ Sensor befestigen. Sensorfinger zur Seite drehen.
- ▶ Kabel durch das Kabelleerrohr ziehen.
- ▶ Kabel am Schaltgerät anschließen.
- ▶ Kabelverschraubung und Fixiererring festziehen.
- ▶ Funktionsprüfung durchführen.

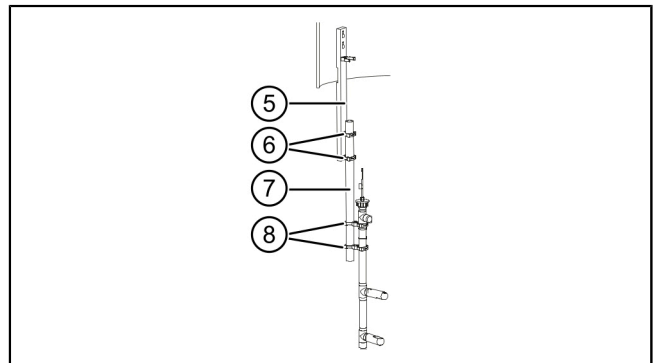
#### 3.2.2 Sensor montieren

- ▶ Die Abdeckplatte des Fettabscheiders öffnen.
- ▶ Den Anschlag der Bohrschablone (4) am unteren Ende des (bereits gekürzten) Aufsatzstückes (3) anbringen.
- ▶ Löcher 1 und 2 der Bohrschablone (4) am Aufsatzstück (3) markieren. Sicherstellen, dass die Dichtung (2) zwischen Aufsatzstück (3) und Behälter (1) nicht beschädigt wird.
- ▶ Die Löcher mit einem Bohrer  $\varnothing 6$  mm bohren.
- ▶ Die 2 mitgelieferten Edelstahlschrauben so in das Aufsatzstück (3) einschrauben, dass ein Spalt von ca. 25 mm zwischen Schraubenkopf und Aufsatzstück (3) bleibt.

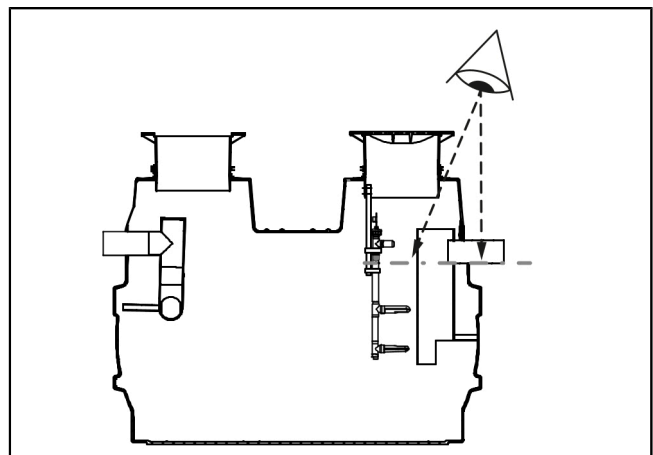


**Bei Bedarf sollte das beiliegende teleskopische Verlängerungsrohr (7) montiert werden, damit die erforderliche Einbautiefe des Sensors (Ruheniveau) erreicht werden kann.**

- ▶ Hierzu das Verlängerungsrohr (7) in die beiden unteren Klipse der Halterung (5) einführen und mit den Gegenstücken befestigen. Dann die beiliegenden 8er-Klipse (8) so am Verlängerungsrohr anbringen, dass sich der spätere Ruhepegel in der Mitte zwischen den beiden Klipsen befindet.
- ▶ Den Sensor in die unteren beiden vormontierten Klipse (6) der Halterung (5) montieren und mit Fixierteilen fixieren.



- ▶ Die Position der Markierung für das Ruheniveau prüfen.
  - ▶ Halterung an den 2 Edelstahlschrauben einhängen.
  - ▶ Die Edelstahlschrauben ggf. nachziehen, sodass die Halterung sich ohne Kraftaufwand entnehmen lässt, aber nur über wenig Spiel verfügt.
- ⓘ Das Kabel darf nicht im Bereich über dem Sensor (im Wasser) liegen.



### 3.2.3 Kabeldurchführung montieren bei erdverbauten Fettabscheidern

ⓘ Die Verbindungsstrecke zwischen Abscheider und Schaltgerät ist möglichst kurz zu halten. Unnötige Richtungsänderungen über 45° sind zu vermeiden.

Für eventuelle nachträgliche Kabelverlegungen kann ein Kabeldurchzugsdraht mit eingelegt werden. Die Verlängerung des Kabels ist auf max. 60 m möglich.

- ▶ Ende der Kabeldurchführung bauseitig mit Kabelleerrohr verbinden (z. B. mit Klebemuffe).
- ▶ Endstück abschrauben. Kabeldurchführung lösen.
- ▶ Kabelleerrohr (DN 50) bauseitig zum Schaltgerät führen, dabei nur 45°-Bögen verwenden.
- ▶ Kabel gemäß dem am Schaltgerät angebrachten Anschlussplan anschließen.
- ▶ Nachdem das Kabel zum Schaltgerät durchgeführt wurde, die Kabelverschraubung am Leerrohrverschluss fest anziehen. Anderes Ende geruchs- und flüssigkeitsdicht verschließen.
- ▶ Endstück der Kabeldurchführung und Überwurfmutter der Kabelverschraubung festschrauben.

## 4 Hilfe bei Störungen

Fehler	Ursache	Abhilfemaßnahmen
Geruchsbelästigung	Undichtheit der Kabeldurchführung durch Fehlverbau	Kabelverschraubung in der Behälterwand geruchsdicht festziehen (siehe auch Bedienungsanleitung Ihres Fettabscheiders)

## Assembly instructions

### Dear Customer,

As a premium manufacturer of innovative products for draining technology, KESSEL offers integrated system solutions and customer-oriented service. In doing so, we set the highest quality standards and focus firmly on sustainability - not only with the manufacturing of our products, but also with regard to their long-term operation and we strive to ensure that you and your property are protected over the long term.

Your KESSEL SE + Co. KG  
 Bahnhofstraße 31  
 85101 Lenting, Germany



Our local, qualified service partners would be happy to help you with any technical questions. You can find your contact partner at:  
[www.kessel.de/kundendienst](http://www.kessel.de/kundendienst)



If necessary, our Factory Customer Service provides support with services such as commissioning, maintenance or general inspection throughout the DACH region, other countries on request. For information about handling and ordering, see:  
[www.kessel.de/service/dienstleistungen](http://www.kessel.de/service/dienstleistungen)




### Contents

1	Notes on this manual.....	12
2	Safety.....	13
3	Installation.....	15
4	Troubleshooting.....	19







## 1 Notes on this manual

This document is a translation of the original operating instructions. The original operating instructions are written in German. All other language versions of these instructions are a translation of the original operating instructions.

The following conventions make it easier to navigate the manual:

Symbol	Explanation
[1]	See Figure 1
(5)	Position number 5 from the adjacent figure
<b>1 2 3 4 5</b> ...	Action step in figure
 Check whether manual operation has been activated.	Prerequisite for action
 Press OK.	Action step
✓ System is ready for operation.	Result of action
see "Sicherheit", page 13	Cross-reference to Chapter 2
<b>Bold type</b>	Particularly important or safety-relevant information
<i>Italics</i>	Variants or additional information (e.g. applicable only for ATEX variants)
	Technical information or instructions which must be paid particular attention.

The following symbols are used:

Icon	Meaning
	Disconnect the unit
	Observe the instructions for use
	CE marking
	Warning, electricity
 WARNING	Warns of a hazard for people. Ignoring this warning can lead to serious injuries or death.
 CAUTION	Warns of a hazard for people and material. Ignoring this warning can lead to serious injuries and material damage.

## 2 Safety

### 2.1 General safety instructions



**WARNING**  
**Live parts!**

**Electrical components may only be mounted or dismantled by an electrically skilled person.**

- ▶ After replacing components, a safety check (visual inspection, functional and residual current test, etc.) must be carried out according to the national regulations for electrical safety.



**NOTICE**  
**Disconnect system from energy sources!**

- ▶ Ensure that the electrical equipment is disconnected from the power supply during the work.
- ▶ Secure the electrical equipment against being switched on again.



### 2.2 Personnel - qualification

In order to guarantee the long-term safety of the system, only the following activities may be performed, in accordance with the qualification of the person carrying out the activity.

Person	Approved activities on KESSEL systems		
Operating company	Visual inspection, insert plug		
Technical expert, (familiar with, understands operating instructions)		Emptying, cleaning (inside), functional check	
Technical specialist, (technical worker, in accordance with installation instructions and execution standards)			Installation, replacement, maintenance of components, commissioning
Qualified electrician (according to the national regulations for electrical safety)			Electrical installation

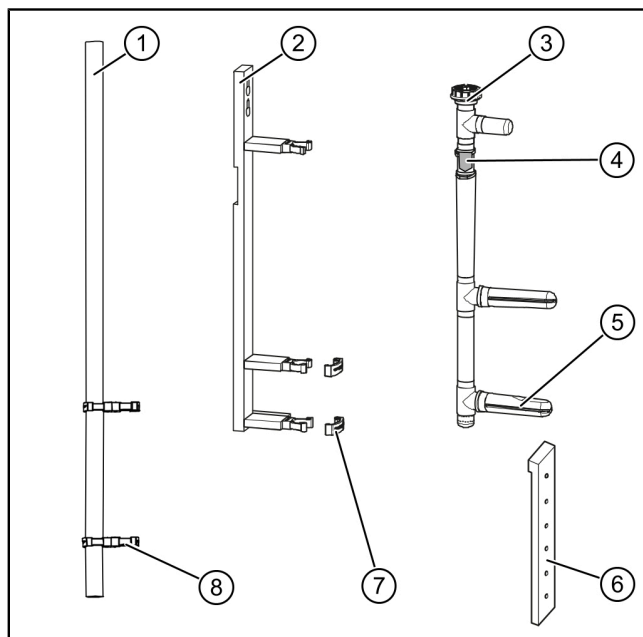
### 2.3 Intended use

This sensor is intended for connection to either an enclosed SonicControl control unit or an *AutoMix & Pump* control unit. It can be installed in the following tank types:

- *EasyClean free* free-standing grease separator
- *EasyClean ground* grease separator installed in the ground, with and without deeper installation

In the case of retrofitting, if the cable duct has already been laid in advance, the bracket with the extension pipe is required (art. no. 917836).

Item no.	Component
(1)	Extension pipe (accessories)
(2)	Bracket for sensor
(3)	Sensor
(4)	Marking for static level
(5)	Lower sensor finger
(6)	Drilling template
(7)	Fixing part for clips
(8)	Slidable clips size 8 (accessories)



### 3 Installation

#### 3.1 Free-standing tanks

##### 3.1.1 Procedure overview

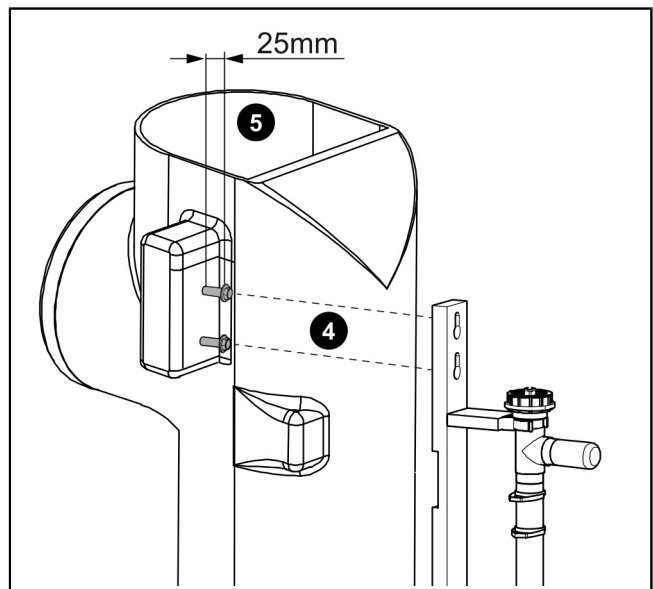
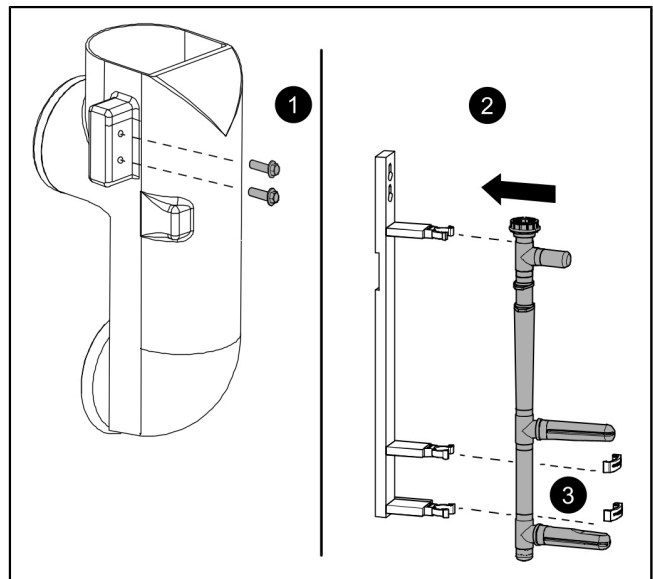
The sensor is mounted in the following order:

- ▶ Use the drilling template to drill holes for the sensor bracket.
- ▶ Fix the bracket for the sensor to the outlet structure.
- ▶ Fix the sensor.
- ▶ Drill the cable duct near to the service access cover.
- ▶ Pull the sensor cable through the cable duct and connect to the control unit.
- ▶ Perform a functional test.

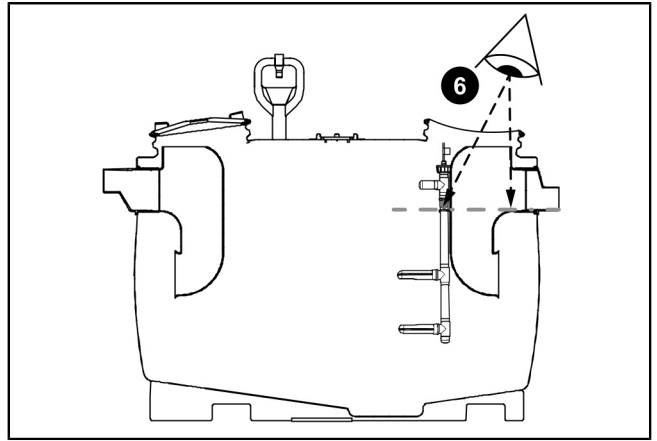
##### 3.1.2 Mounting the NS 2-15 sensor

For free-standing grease separators, the sensor must be mounted on the outlet structure. The *EasyClean free* grease separators have a stop with prefabricated retainer openings for the screws.

- ▶ Screw the hexagon screws into the prefabricated retainers. The screw heads should protrude approx. 2 fingers wide from the stop. **1**
  - ▶ Clip the sensor onto the bracket as shown. **2**
  - ▶ Attach the fixing parts to the two lower clips so that the sensor can only be moved horizontally. **3**
- 
- ▶ Mount the bracket with the sensor in the two slotted holes. **4**
  - ▶ If necessary, tighten the hexagon screws so that the bracket can be removed without force but only has a little play. **5**



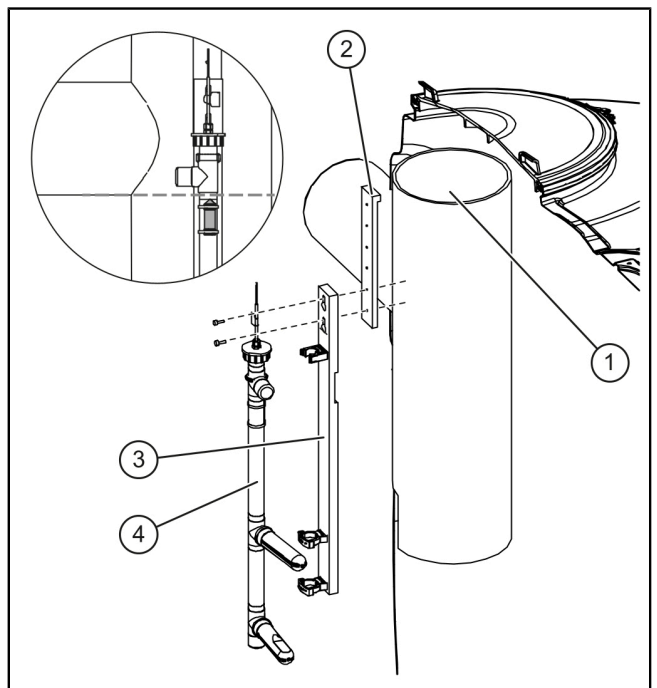
- ▶ Ensure that the marking for the static level is at the height of the outlet. **6**
- ▶ Ensure that there is nothing between the sensor fingers (e.g. sensor cable).
- ▶ Position the sensor in the brackets so that the sensor fingers lie against the outlet structure.



### 3.1.3 Mounting the NS 20 sensor

The drilling template must be used to drill holes for the sensor bracket for the *EasyClean free* NS 20 grease separator.

- ▶ Remove the cover from the grease separator.
- ▶ Place the drilling template (2) on the upper edge of the outlet structure (1).
- ▶ Drill the 5th and 6th holes of the drilling template (2).
- ▶ Fit the hexagon screws so that the screw heads protrude approx. 2 fingers wide.
- ▶ Mount the sensor (4) on the bracket (3).
- ▶ Attach the fixing parts to the two lower clips so that the sensor can only be moved horizontally.
- ▶ Mount the bracket with the sensor.
- ▶ If necessary, tighten the hexagon screws so that the bracket can be removed without force but only has a little play.
- ▶ Ensure that the marking for the static level is at the height of the outlet.
- ▶ Ensure that there is nothing between the sensor fingers (e.g. sensor cable).
- ▶ Close the cover of the grease separator.
- ▶ After mounting the sensor, measure the distance between the lower sensor finger and the static level of the grease separator. If the distance is not 50 cm, the value on the control unit must be adjusted under the **|Level comparison|**.





### 3.1.4 Cable gland for free-standing grease separators

(1)	Cables
(2)	Cable gland
(3)	Tank wall
(4)	Thread M16x1.5

ⓘ Securely tighten cable gland to avoid odour release.

- ▶ Drill a suitable hole in the tank near the service access cover and cut an M16x1.5 thread.
- ▶ Thread the probe cable through the nut.
- ▶ Screw in the cable gland (M16x1.5).
- ▶ Tighten the nut.

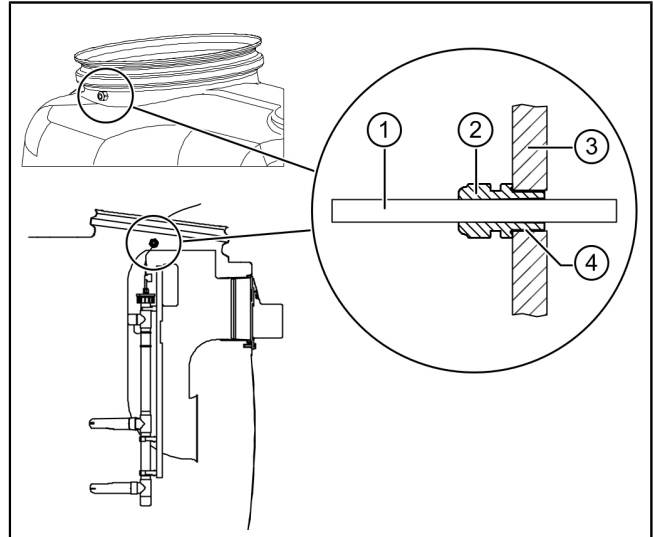


Fig. 1: EasyClean free NS 4

## 3.2 Tank installed in the ground

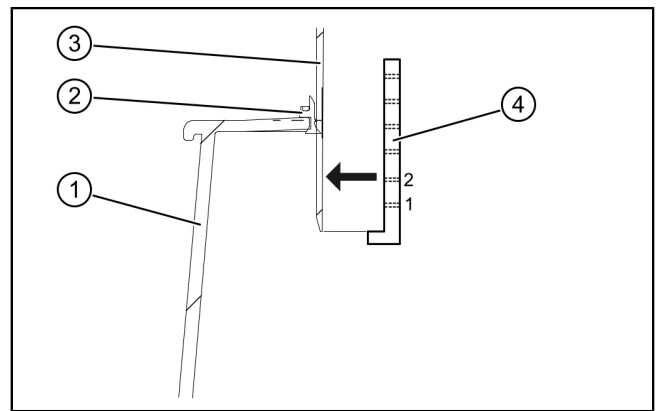
### 3.2.1 Procedure overview

The sensor is mounted in the following order:

- ▶ Connect the cable duct to the system.
- ▶ Drill holes on the upper section using the drilling template.
- ▶ Assemble the extension pipe and tentatively clip it into the bracket. Fix the sensor to the extension pipe.
- ▶ Determine the static level of the separator and adjust the extension pipe accordingly.
- ▶ Attach the bracket for the sensor.
- ▶ Fix the sensor. Turn the sensor finger to the side.
- ▶ Pull the cable through the cable duct.
- ▶ Connect the cable to the control unit.
- ▶ Tighten the cable gland and fixing ring.
- ▶ Perform a functional test.

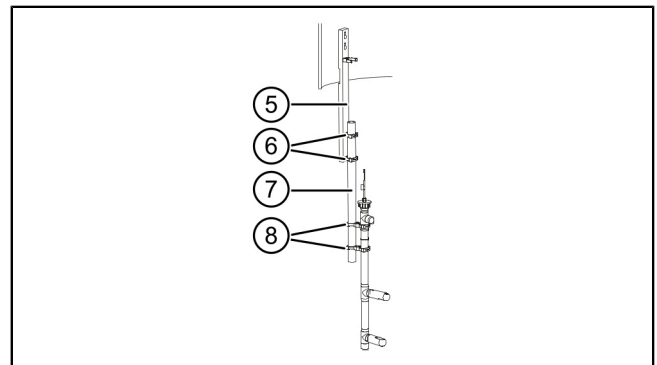
### 3.2.2 Installing the sensor

- ▶ Open the cover plate of the grease separator.
- ▶ Attach the stop of the drilling template (4) to the lower end of the (already shortened) upper section (3).
- ▶ Mark holes 1 and 2 of the drilling template (4) on the upper section (3). Ensure that the seal (2) between the upper section (3) and the tank (1) is not damaged.
- ▶ Drill the holes with a drill ( $\varnothing$  6 mm).
- ▶ Screw the 2 stainless steel screws supplied into the upper section (3) in such a way that a gap of approx. 25 mm remains between the screw head and the upper section (3).



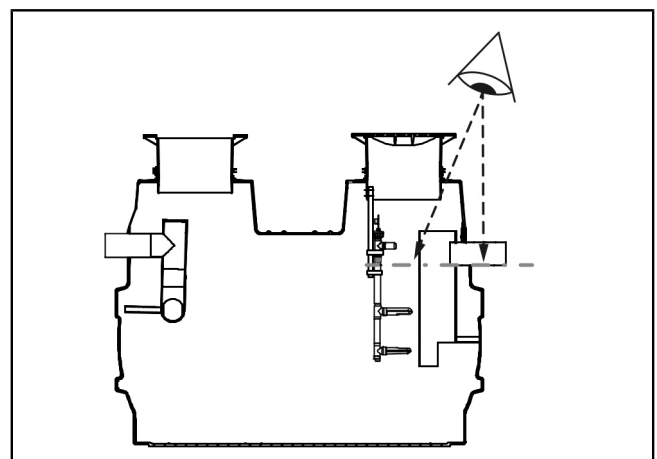
**If necessary, the enclosed telescopic extension pipe (7) should be fitted so that the required sensor installation depth (static level) can be achieved.**

- ▶ To do so, feed the extension pipe (7) into the two bottom clips of the bracket (5) and fix with the counterparts. Then attach the enclosed clip size 8 (8) onto the extension pipe so that the subsequent static level is in the middle between the two clips.
- ▶ Mount the sensor in the two bottom preassembled clips (6) of the bracket (5) and fix with the fixing parts.



- ▶ Check the position of the marking for the static level.
- ▶ Attach the bracket to the 2 stainless steel screws.
- ▶ If necessary, tighten the stainless steel screws so that the bracket can be removed without force but only has a little play.

ⓘ The cable must not be in the area above the sensor (in the water).



### 3.2.3 Fitting the cable duct for grease separators installed in the ground

- ① The connecting distance between the separator and the control unit should be kept as short as possible. Unnecessary changes in direction of more than 45° must be avoided.  
A cable pull wire can be included for any later cable installation. The maximum cable extension is 60 m.
- ▶ Connect the end of the cable gland on site with the cable duct (e.g. use a bonded socket joint).
- ▶ Unscrew the end piece. Loosen the cable gland.
- ▶ Lay the cable duct (DN 50) to the control unit on site; use 45°-bends only.
- ▶ Connect the cable as shown in the connection diagram attached to the control unit.
- ▶ After the cable has been fed through to the control unit, tighten the cable gland at the duct closure. Close off the other end so that it is odour and liquid-tight.
- ▶ Screw tight the end piece of the cable penetration sleeve and the union nut of the cable gland.

## 4 Troubleshooting

Error	Cause	Remedial measures
Odour pollution	Leak in the cable gland through faulty installation	Tighten the cable gland in the tank wall so that it is odour-tight (see also the operating instructions for your grease separator)

## Instructions de montage

### Chère cliente, cher client,

En qualité de producteur de pointe de produits novateurs dans le domaine de la technique d'assainissement, KESSEL propose des réponses systématiques globales et un service orienté aux besoins de la clientèle. Nous misons simultanément sur les normes de qualité les plus élevées et une durabilité conséquente – non seulement lors de la fabrication de nos produits, mais également pour leur utilisation à long terme afin que vous, et vos biens, soient protégés durablement.

Votre KESSEL SE + Co. KG

Bahnhofstrasse 31

85101 Lenting, Allemagne

Nos partenaires qualifiés du service après-vente se feront un plaisir de répondre à vos questions techniques sur site.

Vous trouverez votre correspondant sur :

[www.kessel.de/kundendienst](http://www.kessel.de/kundendienst)



Si nécessaire, notre propre SAV vous prête son assistance en matière de mise en service, de maintenance ou d'inspection générale en Allemagne, en Autriche et en Suisse, comme dans d'autres pays sur demande.

Toutes les informations de traitement et de commande sont à votre disposition sur :

[www.kessel.de/service/dienstleistungen](http://www.kessel.de/service/dienstleistungen)



### Sommaire

1	Informations spécifiques aux présentes instructions.....	21
2	Sécurité.....	22
3	Montage.....	24
4	Aide en cas de panne.....	28







## 1 Informations spécifiques aux présentes instructions

Ce document est la traduction de l'original du mode d'emploi. L'original a été rédigé en allemand. Toutes les autres versions linguistiques de ce mode d'emploi sont des traductions de l'original.

Les conventions de représentation suivantes facilitent l'orientation :

Représentation	Explication
[1]	voir figure 1
(5)	Numéro de repère 5 de la figure ci-contre
① ② ③ ④ ⑤ ...	Action de la figure
👁️ Vérifier si le mode manuel a été activé.	Condition de réalisation de l'action
▶ Valider <OK>.	Action
✓ Le système est prêt au service.	Résultat de l'action
cf. "Sécurité", page 22	Renvoi au chapitre 2
<b>Caractères gras</b>	particulièrement important ou information importante pour la sécurité
<i>Caractères italiques</i>	Variante ou informations complémentaires (par exemple, uniquement valable pour la variante ATEX)
📘	informations techniques à observer en particulier.

Les instructions emploient les pictogrammes suivants :

Pictogramme / label	Signification
	Activer l'appareil
	Observer le mode d'emploi
	Label de conformité CE
	Mise en garde contre l'électricité
 MISE EN GARDE	Avertit d'un danger corporel. L'inobservation de cette mise en garde peut provoquer des blessures graves, voire mortelles.
 ATTENTION	Avertit d'un danger corporel et matériel. L'inobservation de cette mise en garde peut provoquer des blessures graves et des dommages matériels.

## 2 Sécurité

### 2.1 Consignes de sécurité générales



#### **AVERTISSEMENT** **Pièces sous tension !**

L'installation et le démontage des composants électriques relèvent du domaine de compétence d'un électricien.

- ▶ Le remplacement des composants doit être suivi d'un contrôle de sécurité (contrôle visuel, contrôle du fonctionnement et des courants de court-circuit, etc.) aux termes des prescriptions nationales en matière de sécurité électrique.



#### **AVIS** **Activer le système !**

- ▶ S'assurer que les appareils électriques sont coupés de l'alimentation en tension pendant les travaux.
- ▶ Sécuriser les appareils électriques contre leur remise en marche.



### 2.2 Personnel - qualification

Afin de garantir la sécurité durable du système, seules les personnes mentionnées ci-après et disposant de la qualification requise sont autorisées à travailler sur le système.

Personne	Activités autorisées sur les postes KESSEL		
Exploitant	Contrôle visuel, brancher la fiche		
Personne qualifiée (connaît et comprend les instructions d'utilisation)		Vidange, nettoyage (intérieur) contrôle fonctionnel	
Technicien qualifié (conformément aux instructions de pose et normes d'exécution)			Pose, remplacement, maintenance des composants, mise en service
Électricien (selon les prescriptions nationales de sécurité électrique)			Installation électrique

### 2.3 Utilisation conforme à l'usage prévu

Le présent capteur est destiné à être raccordé soit à un gestionnaire SonicControl fourni, soit à un gestionnaire *AutoMix & Pump*.

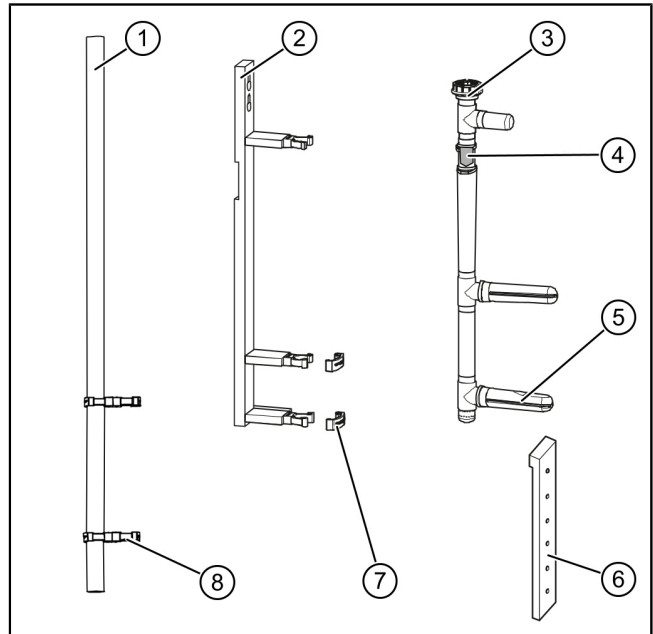
Le montage est adapté aux types de cuve suivants :

- Séparateurs à graisses à pose hors sol à l'abri du gel *EasyClean free*
- Séparateur à graisses enterré *EasyClean ground* avec ou sans pose plus profonde

Dans le cas d'un montage ultérieur et si le fourreau pour câbles a déjà été posé au préalable, le support avec le tube de rallonge est nécessaire (art. n° 917836).

## 2.4 Aperçu des sous-groupes et des fonctions

N° poste	Composants
(1)	Tube de rallonge (accessoires)
(2)	Support pour capteur
(3)	Capteur
(4)	Repère pour niveau de repos
(5)	Doigt du capteur inférieur
(6)	Gabarit de perçage
(7)	Pièce de fixation pour clips
(8)	Clips coulissants en forme de 8 (accessoires)



FR

### 3 Montage

#### 3.1 Cuves pour pose hors sol à l'abri du gel

##### 3.1.1 Marche à suivre

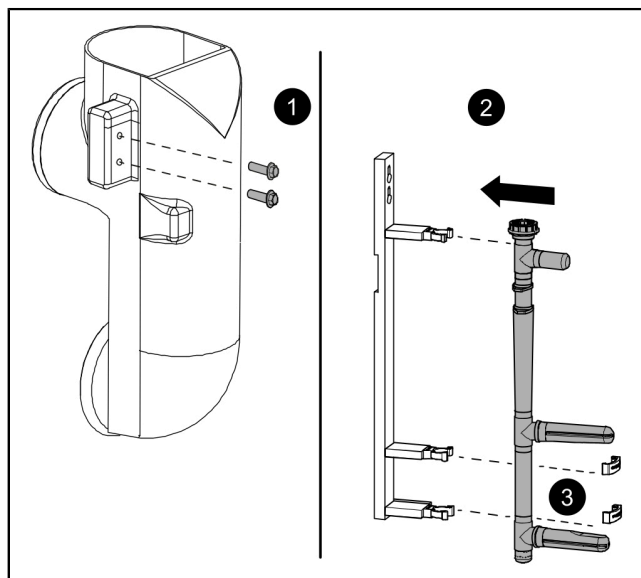
Le montage s'effectue dans cet ordre :

- ▶ Percer des trous pour le support du capteur à l'aide du gabarit de perçage.
- ▶ Fixer le support pour le capteur sur la pièce de sortie.
- ▶ Fixer le capteur.
- ▶ Percer le passage de câble à proximité de l'ouverture de maintenance.
- ▶ Poser le câble du capteur et le raccorder au gestionnaire.
- ▶ Procéder à un contrôle fonctionnel.

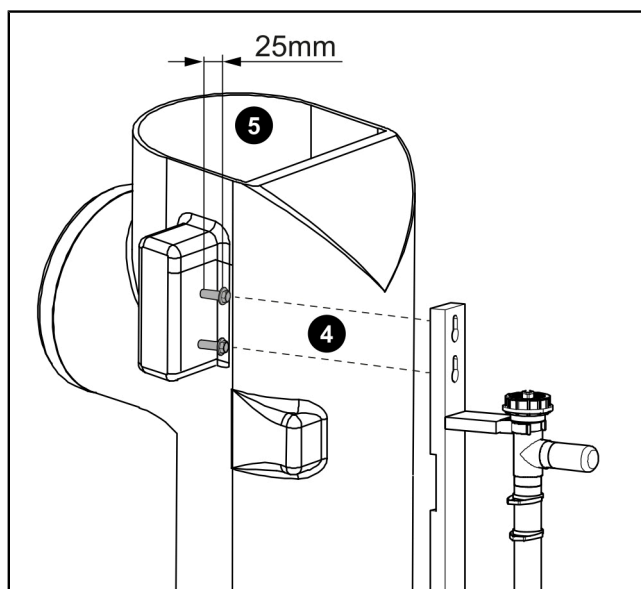
##### 3.1.2 Monter le capteur NS 2-15

Pour les séparateurs à graisses à pose hors sol à l'abri du gel, le capteur doit être monté sur la pièce de sortie. Les séparateurs à graisses *EasyClean free* disposent d'une butée avec des ouvertures préconçues pour les vis.

- ▶ Visser les vis à tête hexagonale dans les ouvertures préfabriquées. Les têtes de vis doivent dépasser de la butée d'environ 2 largeurs de doigt. **1**
- ▶ Clipser le capteur sur le support tel qu'illustré. **2**
- ▶ Fixer les éléments de fixation aux deux clips inférieurs de manière à ce que seuls les mouvements horizontaux du capteur soient possibles. **3**

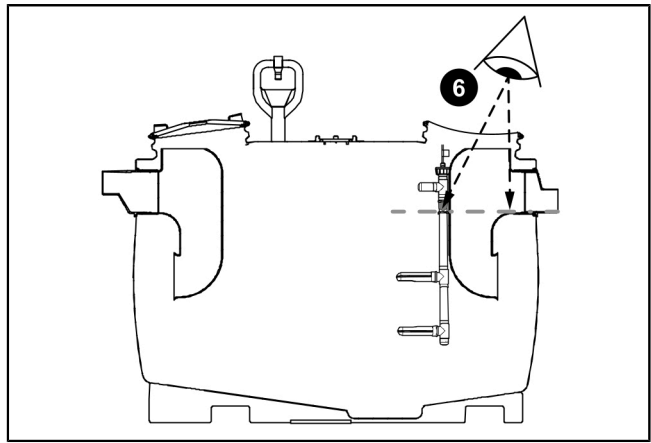


- ▶ Accrocher le support avec le capteur aux deux trous oblongs. **4**
- ▶ Serrer si besoin les vis à tête hexagonale de façon à pouvoir retirer le support sans effort tout en garantissant un jeu minimal du support. **5**





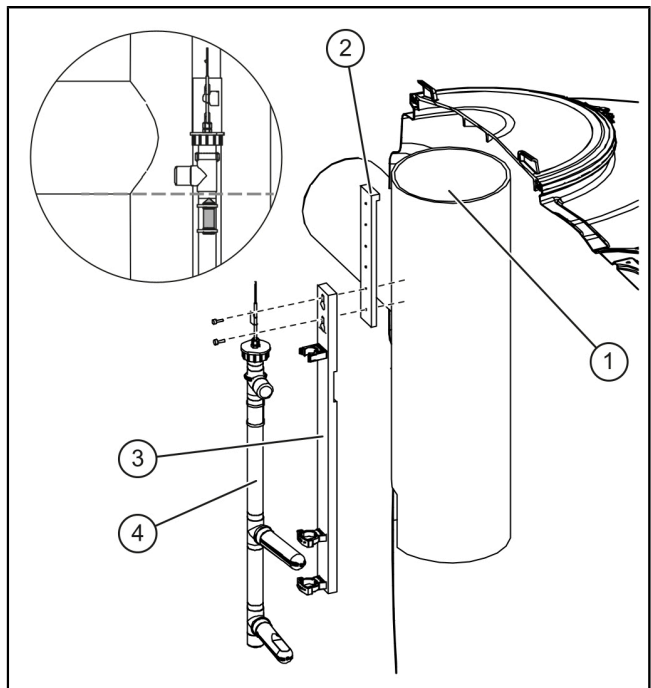
- ▶ S'assurer que le repère du niveau de repos se trouve à la hauteur de la sortie. ⑥
- ▶ S'assurer que rien ne se trouve entre les doigts du capteur (par ex. câble du capteur).
- ▶ Positionner le capteur dans les supports de sorte que les doigts du capteur reposent sur la pièce de sortie.



### 3.1.3 Monter le capteur NS 20

Pour le séparateur à graisses *EasyClean free* NS 20, les trous de perçage pour le support du capteur doivent être réalisés à l'aide du gabarit de perçage.

- ▶ Retirer le couvercle du séparateur à graisses.
- ▶ Placer le gabarit de perçage (2) sur le bord supérieur de la pièce de sortie (1).
- ▶ Effectuer les perçages au niveau du 5e et du 6e trou du gabarit de perçage (2).
- ▶ Monter les vis à tête hexagonale de manière à ce que les têtes de vis dépassent d'environ 2 largeurs de doigts.
- ▶ Monter le capteur (4) sur le support (3).
- ▶ Fixer les éléments de fixation aux deux clips inférieurs de manière à ce que seuls les mouvements horizontaux du capteur soient possibles.
- ▶ Accrocher le support avec le capteur.
- ▶ Serrer si besoin les vis à tête hexagonale de façon à pouvoir retirer le support sans effort tout en garantissant un jeu minimal du support.
- ▶ S'assurer que le repère du niveau de repos se trouve à la hauteur de la sortie.
- ▶ S'assurer que rien ne se trouve entre les doigts du capteur (par ex. câble du capteur).
- ▶ Fermer le couvercle du séparateur à graisses.
- ▶ Après le montage, mesurer la distance entre le doigt inférieur du capteur et le niveau de repos du séparateur à graisses. Si la distance n'est pas de 50 cm, la valeur doit être réglée sur le gestionnaire sous **|Mise à niveau|**.



## 3.1.4 Presse-étoupe pour les séparateurs à graisses à pose hors sol à l'abri du gel

(1)	Câble
(2)	Presse-étoupe
(3)	Paroi de la cuve
(4)	Filetage M16x1,5

- ① Serrer fermement le presse-étoupe en prévention des mauvaises odeurs.
- ▶ Percer la cuve à un emplacement approprié à proximité de l'ouverture de maintenance et tarauder un filet de M16x1,5.
  - ▶ Faire passer le câble de la sonde à travers l'écrou.
  - ▶ Serrer le presse-étoupe (M16x1,5).
  - ▶ Serrer fermement l'écrou.

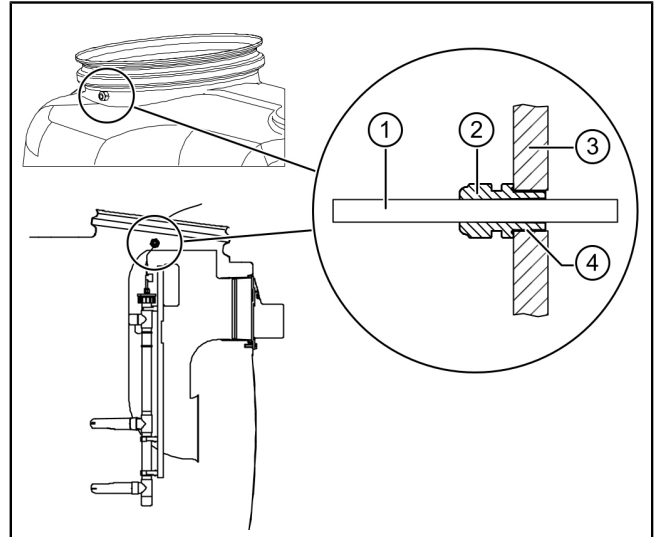


Fig. 1: EasyClean free NS 4

## 3.2 Cuves enterrées

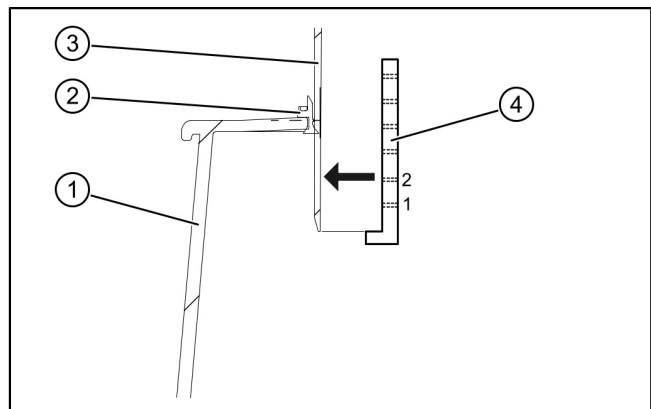
### 3.2.1 Marche à suivre

Le montage s'effectue dans cet ordre :

- ▶ Approcher le fourreau pour câbles de l'installation.
- ▶ Percer les trous sur la rehausse à l'aide du gabarit de perçage.
- ▶ Assembler le tube de rallonge et le clipser dans le support à titre d'essai. Fixer le capteur au tube de rallonge.
- ▶ Déterminer le niveau de repos du séparateur et régler le tube de rallonge en conséquence.
- ▶ Fixer le support pour le capteur.
- ▶ Fixer le capteur. Tourner le doigt du capteur sur le côté.
- ▶ Tirer le câble à travers le fourreau pour câbles.
- ▶ Raccorder le câble au gestionnaire.
- ▶ Serrer le presse-étoupe et la bague de fixation.
- ▶ Procéder à un contrôle fonctionnel.

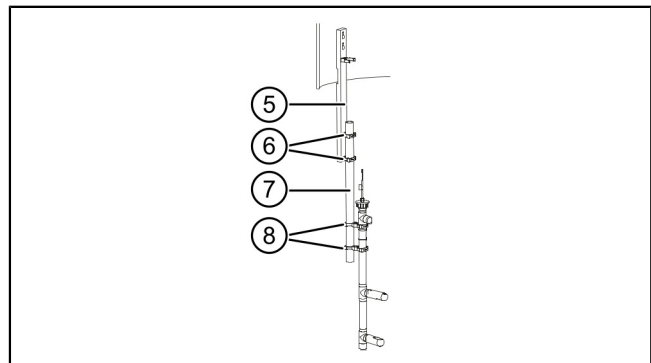
### 3.2.2 Montage du capteur

- ▶ Ouvrir le couvercle de protection du séparateur à graisses.
- ▶ Placer la butée du gabarit de perçage (4) à l'extrémité inférieure de la rehausse (3) (déjà raccourcie).
- ▶ Marquer les trous 1 et 2 du gabarit de perçage (4) sur la rehausse (3). S'assurer que le joint (2) entre la rehausse (3) et la cuve (1) n'est pas endommagé.
- ▶ Percer les trous avec un foret de  $\varnothing$  6 mm.
- ▶ Visser les 2 vis en acier inoxydable fournies dans la rehausse (3) de manière à laisser un espace d'env. 25 mm entre la tête de la vis et la rehausse (3).



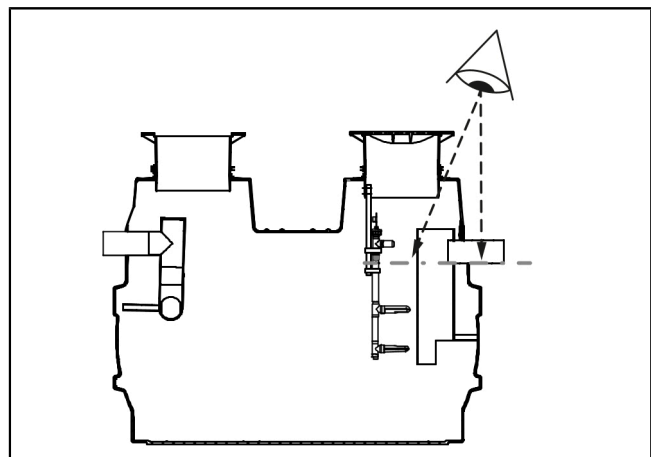
**Si nécessaire, le tube de rallonge télescopique fourni (7) doit être monté afin d'atteindre la profondeur de pose requise du capteur (niveau de repos).**

- ▶ Pour ce faire, introduire le tube de rallonge (7) dans les deux clips inférieurs du support (5) et le fixer avec les pièces opposées. Placer ensuite les clips fournis en forme de 8 (8) sur le tube de rallonge de façon à ce que le niveau de repos se trouve ensuite au centre entre les deux clips.
- ▶ Clipser le capteur dans les deux clips inférieurs pré-montés (6) du support (5) et le fixer avec les éléments de fixation.



- ▶ Vérifier la position du repère du niveau de repos.
- ▶ Accrocher le support sur les 2 vis en acier inoxydable.
- ▶ Si nécessaire, resserrer les vis en acier inoxydable de façon à pouvoir retirer le support sans effort tout en garantissant un jeu minimal du support.

ⓘ Le câble ne doit pas se situer dans la zone au-dessus du capteur (dans l'eau).



### 3.2.3 Monter le passage de câble pour les séparateurs à graisses enterrés

① La distance de raccordement entre le séparateur et le gestionnaire doit être la plus courte possible. Il convient d'éviter les changements de direction inutiles supérieurs à 45°.

Intégrer un fil de tirage à l'intérieur du conduit pour faciliter la pose ultérieure de câbles dans le conduit au besoin. Le câble peut être rallongé jusqu'à 60 m max.

- ▶ Relier l'extrémité du passage de câble sur site avec le fourreau pour câbles (avec par ex. un manchon à coller).
- ▶ Dévisser l'embout. Desserrer le passage de câble.
- ▶ Diriger le fourreau pour câbles (DN 50) sur site jusqu'au gestionnaire. Utiliser à cet effet uniquement des coudes à 45°.
- ▶ Raccorder le câble conformément au schéma de raccordement joint au gestionnaire.
- ▶ Après avoir fait passer le câble jusqu'au gestionnaire, serrer fermement le presse-étoupe à l'extrémité du fourreau pour câbles. Obturer l'autre extrémité afin de garantir son étanchéité aux odeurs et aux liquides.
- ▶ Visser l'embout du passage de câble et l'écrou-raccord du presse-étoupe.

## 4 Aide en cas de panne

Défaut	Cause	Solutions
Nuisances olfactives	Fuite au niveau des passages de câble due à une pose erronée	Serrer le presse-étoupe dans la paroi de la cuve de manière étanche aux odeurs (voir également les instructions d'utilisation de votre séparateur à graisses).

## Istruzioni di montaggio

### Cara cliente, caro cliente,

in qualità di produttore premium di prodotti innovativi per la tecnica di drenaggio, KESSEL offre soluzioni di sistema integrate e un servizio orientato al cliente. Puntiamo sui massimi standard qualitativi e ci impegniamo coerentemente per la sostenibilità – non ci impegniamo solo nella produzione dei nostri prodotti, ma anche rispetto al funzionamento a lungo termine, in modo che la vostra proprietà sia protetta nel tempo.

KESSEL SE + Co. KG

Bahnhofstraße 31

85101 Lenting, Germania



In caso di domande di carattere tecnico, i nostri partner di servizio qualificati sul posto saranno felici di aiutarvi.

Potete trovare i vostri referenti alla pagina:

[www.kessel.de/kundendienst](http://www.kessel.de/kundendienst)



In caso di necessità, il nostro centro di assistenza dell'azienda vi supporta con servizi come la messa in funzione, la manutenzione o l'ispezione generale in tutta la regione DACH e in altri Paesi a richiesta.

Per le informazioni sullo svolgimento e sull'ordine consultate la pagina

[www.kessel.de/service/dienstleistungen](http://www.kessel.de/service/dienstleistungen)




### Indice

1	Indicazioni sulle presenti istruzioni.....	30
2	Sicurezza.....	31
3	Montaggio.....	33
4	Aiuto in caso di disturbi.....	37






## 1 Indicazioni sulle presenti istruzioni

Il presente documento costituisce le istruzioni per l'uso originali. La lingua delle istruzioni per l'uso originali è il tedesco. Tutte le versioni in altre lingue di queste istruzioni costituiscono delle traduzioni.

**Le seguenti convenzioni illustrative semplificano l'orientamento:**

Simbolo	Spiegazione
[1]	vedere figura 1
(5)	Posizione numero 5 della figura accanto
<b>1 2 3 4 5</b> ...	Passaggio procedurale nella figura
 Controllare se il funzionamento manuale è stato attivato.	Presupposti per l'azione
 Premere OK.	Passaggio procedurale
✓ L'impianto è pronto per funzionare.	Risultato dell'azione
vd. "Sicurezza ", pagina 31	Rimando al capitolo 2
<b>Grassetto</b>	Informazioni particolarmente importanti o rilevanti per la sicurezza
<i>Corsivo</i>	Versione o informazione supplementare (ad esempio in caso di validità per la sola versione ATEX)
	Avvertenza tecnica che richiede particolare attenzione.

**Sono impiegati i simboli seguenti:**

Simbolo	Significato
	Mettere fuori tensione l'apparecchio
	Prestare attenzione all'istruzione per l'uso
<b>CE</b>	Marchio CE
	Attenzione, elettricità
 ATTENZIONE	Avverte circa il pericolo per le persone. La mancata osservanza di questa avvertenza può causare lesioni gravissime o provocare la morte.
 PRUDENZA	Avverte circa il pericolo per le persone e il materiale. La mancata osservanza di questa avvertenza può causare lesioni gravi o provocare danni materiali.

## 2 Sicurezza

### 2.1 Avvertenze di sicurezza generali



#### AVVERTENZA

##### Parti conducenti tensione!

**I componenti elettrici possono essere montati o smontati solo da un elettricista specializzato.**

- ▶ Dopo la sostituzione dei componenti deve essere eseguito un controllo di sicurezza (controllo visivo, controllo del funzionamento e delle correnti di guasto, ecc.) ai sensi delle norme nazionali per la sicurezza elettrica.



#### AVVISO

##### Mettere fuori tensione l'impianto!

- ▶ Accertare che gli apparecchi elettrici siano separati dall'alimentazione di tensione durante i lavori.
- ▶ Assicurare gli apparecchi elettrici contro la riaccensione.



### 2.2 Personale – Qualifica

Per garantire una sicurezza duratura dell'impianto, possono essere svolte esclusivamente le mansioni seguenti nel rispetto della qualifica della persona esecutrice.

Persona	Mansioni ammesse sugli impianti KESSEL		
Esercente	Controllo visivo, innestare il connettore		
Persona esperta (conosce e comprende le istruzioni per l'uso)		Svuotamento, pulizia (all'interno), controllo di funzionamento	
Persona specializzata (nel rispetto delle istruzioni di installazione e delle norme di esecuzione)			Installazione, sostituzione, manutenzione dei componenti, messa in funzione
Elettricista specializzato (nel rispetto delle norme nazionali per la sicurezza elettrica)			Installazione elettrica

### 2.3 Uso conforme alla destinazione

Il presente sensore è destinato al collegamento a una centralina SonicControl in dotazione o a una centralina *AutoMix & Pump*.

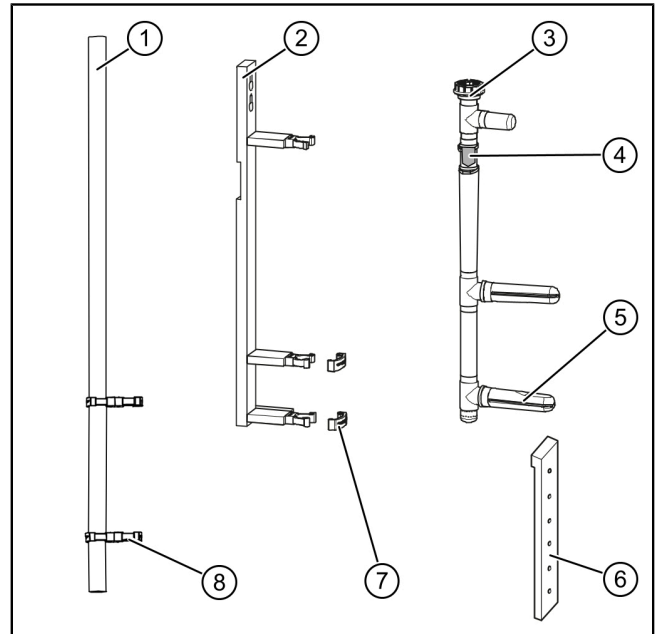
Può essere montato nei tipi di serbatoi seguenti:

- Degrassatore installato in appoggio *EasyClean free*
- Degrassatore interrato *EasyClean ground* con e senza installazione in profondità

In caso di installazione successiva, nella quale il tubo per cavi è stato già posato precedentemente, è necessario il supporto con il tubo di prolunga (codice articolo 917836).

**2.4 Gruppi costruttivi e visione d'insieme del funzionamento**

N.pos.	Componente
(1)	Prolunga (accessorio)
(2)	Supporto per il sensore
(3)	Sensore
(4)	Marchatura per il livello di quiete
(5)	Stelo del sensore inferiore
(6)	Mascherina per la realizzazione dei fori
(7)	Pezzo di fissaggio per le clip
(8)	Clip da 8 regolabili (accessori)





### 3 Montaggio

#### 3.1 Serbatoio installato in appoggio

##### 3.1.1 Visione d'insieme della procedura

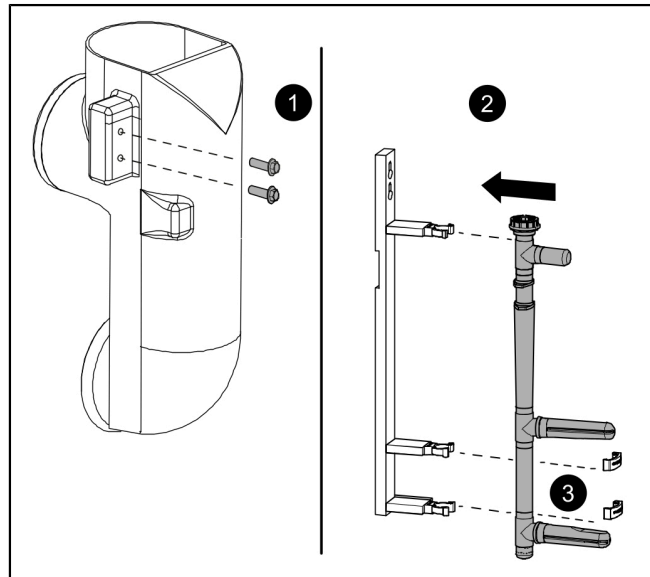
Il montaggio viene eseguito in quest'ordine:

- ▶ Utilizzare la dima di foratura per praticare i fori per il supporto del sensore.
- ▶ Fissare il supporto per il sensore all'apertura dello scarico.
- ▶ Fissare il sensore.
- ▶ Praticare il foro per il passante per cavi vicino al coperchio di ispezione.
- ▶ Posare il cavo del sensore e collegarlo alla centralina.
- ▶ Eseguire il controllo funzionale.

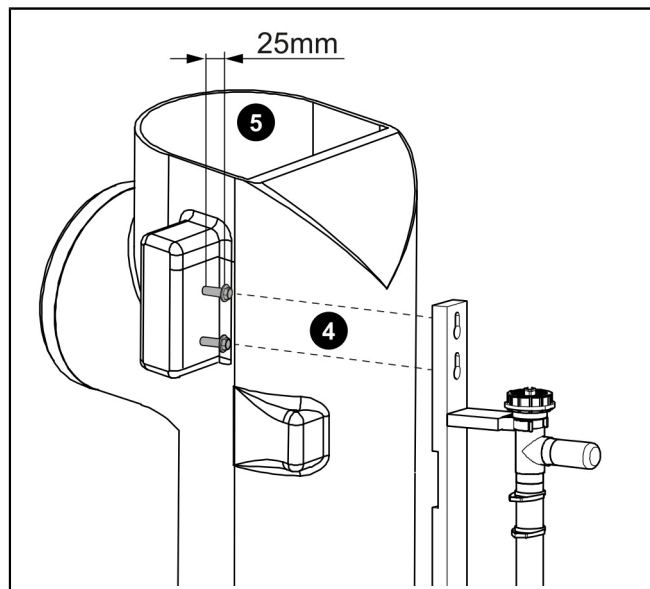
##### 3.1.2 Montaggio del sensore NS 2-15

Nei degrassatori installati in appoggio, il sensore deve essere montato sull'apertura dello scarico. I degrassatori *EasyClean free* dispongono di un arresto con aperture di attacco predisposte per le viti.

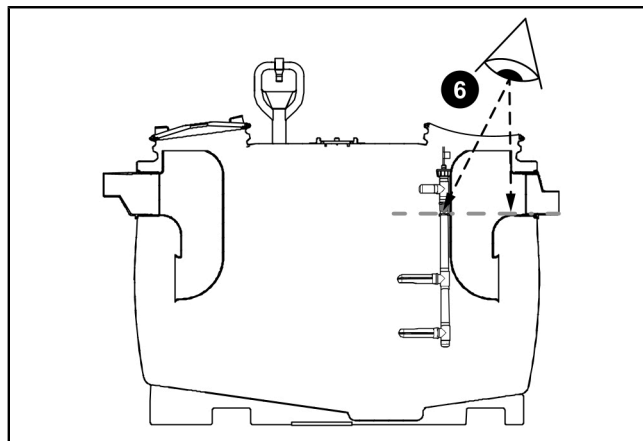
- ▶ Avvitare le viti a testa esagonale negli attacchi predisposti. Le teste delle viti dovrebbero sporgere dall'arresto per una distanza pari alla larghezza di 2 dita. ❶
- ▶ Fissare il sensore al supporto come illustrato. ❷
- ▶ Fissare i pezzi di fissaggio alle due clip inferiori, in modo che il sensore possa essere mosso solo orizzontalmente. ❸



- ▶ Agganciare il supporto con il sensore ai due fori oblunghi. ❹
- ▶ Se necessario, serrare ulteriormente le viti a testa esagonale, in modo che il supporto possa essere tolto senza fatica, pur disponendo di un gioco limitato. ❺



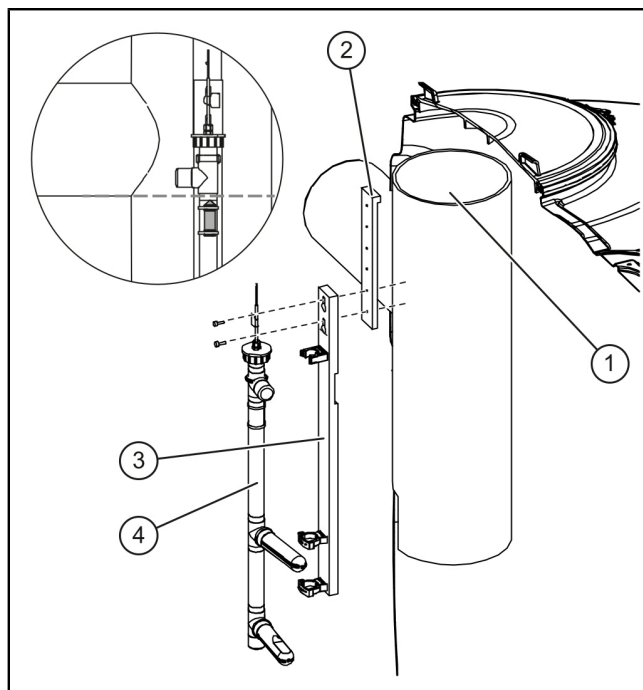
- ▶ Accertare che la marcatura per il livello di quiete si trovi all'altezza dell'uscita. **6**
- ▶ Accertare che tra gli steli del sensore non si trovi nulla (ad esempio il cavo del sensore).
- ▶ Posizionare il sensore nel supporto in modo tale che gli steli del sensore appoggino sull'apertura dello scarico.



### 3.1.3 Montaggio del sensore NS 20

Con i degrassatori *EasyClean free* NS 20 i fori per il supporto del sensore devono essere realizzati tramite la dima di foratura.

- ▶ Rimuovere il coperchio dal degrassatore.
- ▶ Appoggiare la dima di foratura (2) al bordo superiore dell'apertura dello scarico (1).
- ▶ Realizzare i fori in corrispondenza del 5° e 6° foro della dima di foratura (2).
- ▶ Avvitare le viti a testa esagonale in modo che le teste delle viti sporgano per una distanza pari alla larghezza di 2 dita circa.
- ▶ Montare il sensore (4) al supporto (3).
- ▶ Fissare i pezzi di fissaggio alle due clip inferiori, in modo che il sensore possa essere mosso solo orizzontalmente.
- ▶ Agganciare il supporto con il sensore.
- ▶ Se necessario, serrare ulteriormente le viti a testa esagonale, in modo che il supporto possa essere tolto senza fatica, pur disponendo di un gioco limitato.
- ▶ Accertare che la marcatura per il livello di quiete si trovi all'altezza dell'uscita.
- ▶ Accertare che tra gli steli del sensore non si trovi nulla (ad esempio il cavo del sensore).
- ▶ Chiudere il coperchio del degrassatore.
- ▶ Dopo il montaggio misurare la distanza dello stelo inferiore del sensore rispetto al livello di quiete del degrassatore. Se la distanza non è di 50 cm, il valore deve essere corretto nella centralina alla voce **|Calibrazione livello|**.



### 3.1.4 Pressacavo in presenza di degrassatori installati in appoggio

(1)	Cavo
(2)	Pressacavo
(3)	Parete del contenitore
(4)	Filettatura M16x1,5

ⓘ Per evitare la formazione di odori fastidiosi, serrare il pressacavo a vite in modo stagno.

- ▶ Forare il serbatoio in un punto adatto vicino al coperchio di ispezione e maschiare con una filettatura M16x1,5.
- ▶ Infilare il cavo della sonda attraverso il dado.
- ▶ Avvitare il pressacavo (M16x1,5).
- ▶ Serrare il dado.

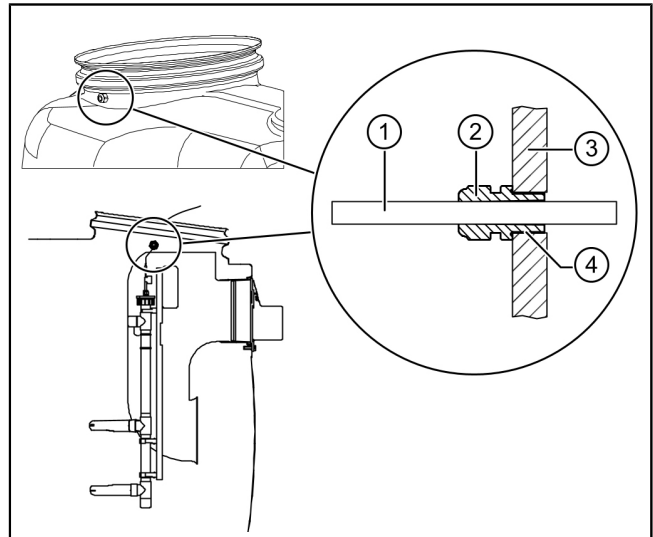


Fig. 1: EasyClean free NS 4



## 3.2 Serbatoio interrato

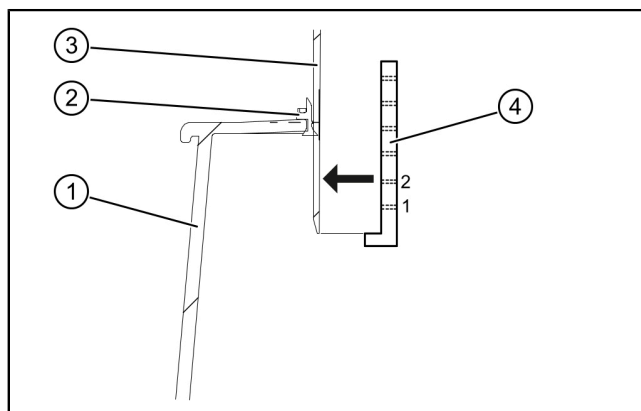
### 3.2.1 Visione d'insieme della procedura

Il montaggio viene eseguito in quest'ordine:

- ▶ Posare il tubo per cavi fino all'impianto.
- ▶ Praticare i fori sul rialzo utilizzando la dima di foratura.
- ▶ Assemblare il tubo di prolunga e fissarlo nel supporto per tentativi. Fissare il sensore al tubo di prolunga.
- ▶ Determinare il livello di quiete dell'impianto di separazione e regolare il tubo di prolunga di conseguenza.
- ▶ Fissare il supporto per il sensore.
- ▶ Fissare il sensore. Ruotare lo stelo del sensore sul lato.
- ▶ Tirare il cavo attraverso il tubo per cavi.
- ▶ Collegare il cavo alla centralina.
- ▶ Serrare il pressacavo e l'anello di fissaggio.
- ▶ Eseguire il controllo funzionale.

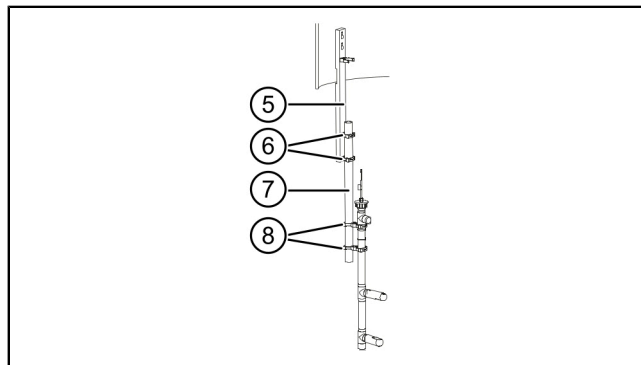
### 3.2.2 Montaggio del sensore

- ▶ Aprire la piastra di copertura del degrassatore.
- ▶ Applicare l'arresto della dima di foratura (4) sull'estremità inferiore del rialzo (3) (già accorciato).
- ▶ Marcare i fori 1 e 2 della dima di foratura (4) sul rialzo (3). Accertare che la guarnizione per condotto del tubo (2) tra rialzo (3) e serbatoio (1) non venga danneggiata.
- ▶ Praticare i fori con una punta con  $\varnothing$  6 mm.
- ▶ Avvitare le 2 viti in acciaio inox in dotazione nel rialzo (3), in modo che tra la testa della vite ed il rialzo (3) rimanga una fessura di circa 25 mm.



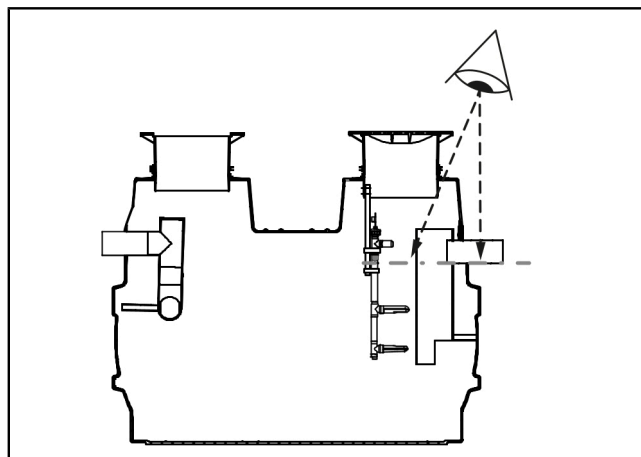
**In caso di necessità dovrebbe essere montato il tubo di prolunga telescopico (7) in dotazione, in modo da poter raggiungere la profondità di installazione necessaria per il sensore (livello di quiete).**

- ▶ A tale fine, inserire il tubo di prolunga (7) nelle due clip inferiori del supporto (5) e fissarlo con i contropiezzi. Successivamente, applicare le clip da 8 (8) in dotazione al tubo di prolunga, in modo tale che il successivo livello di quiete si trovi al centro tra le due clip.
- ▶ Montare il sensore nelle due clip (6) premontate inferiori del supporto (5) e fissarlo con i pezzi di fissaggio.



- ▶ Controllare la posizione della marcatura per il livello di quiete.
- ▶ Fissare il supporto alle 2 viti in acciaio inossidabile.
- ▶ Se necessario, serrare ulteriormente le viti in acciaio inossidabile, in modo che il supporto possa essere tolto senza fatica, pur disponendo di un gioco limitato.

ⓘ Il cavo non deve trovarsi nell'area sopra al sensore (in acqua).



### 3.2.3 Montaggio del passante per cavi nei degrassatori interrati

- ① Il tratto di collegamento tra impianto di separazione e centralina deve essere mantenuto il più corto possibile. I cambi di direzione non necessari superiori a 45° devono essere evitati.  
Per eventuali allungamenti successivi del cavo è possibile posare anche una sonda tira-cavo. Il prolungamento del cavo è possibile fino ad un massimo di 60 m.
- ▶ Collegare localmente l'estremità del passante per cavi con il tubo per cavi (ad esempio con un manicotto adesivo).
  - ▶ Svitare il terminale. Allentare il passante per cavi.
  - ▶ Posare localmente il tubo per cavi (DN 50) fino alla centralina, utilizzando solo curve di 45°.
  - ▶ Collegare il cavo in base allo schema di collegamento presente sulla centralina.
  - ▶ Dopo aver effettuato la posa del cavo fino alla centralina, serrare saldamente il pressacavo sulla chiusura del tubo vuoto. Chiudere l'altra estremità in modo stagno agli odori e ai liquidi.
  - ▶ Serrare saldamente il terminale del passante per i cavi e il dado per raccordo del pressacavo.

## 4 Aiuto in caso di disturbi

Errore	Causa	Misure correttive
Cattivi odori	Permeabilità del passante per cavi a causa del montaggio errato	Serrare il pressacavo nella parete del contenitore a tenuta antiodore (vedere anche le istruzioni per l'uso del proprio degrassatore)



## Montagehandleiding

### Beste klant,

Als premium fabrikant van innovatieve producten voor de afwateringstechniek biedt KESSEL totale systeemoplossingen en klantgerichte service. Wij stellen hierbij maximale kwaliteitsnormen en zetten consequent in op duurzaamheid, niet alleen bij de productie van onze producten, maar ook met het oog op hun langdurige gebruik zetten wij ons in voor een permanente bescherming van u en uw eigendom.

KESSEL SE + Co. KG

Bahnhofstraße 31

D-85101 Lenting, Duitsland



Bij technische vragen helpen onze gekwalificeerde servicepartners u met alle plezier op locatie verder.

U vindt uw contactpersoon op:

[www.kessel-nederland.nl/servicepartners](http://www.kessel-nederland.nl/servicepartners) [www.kessel-belgie.be/servicepartners](http://www.kessel-belgie.be/servicepartners)



Indien nodig ondersteunen onze servicepartners met diensten zoals inbedrijfstelling, onderhoud of algemene inspectie in de gehele DACH-regio, andere landen op aanvraag.

Informatie over afwikkeling en bestelling vindt u op:

[www.kessel.de/service/dienstleistungen](http://www.kessel.de/service/dienstleistungen)

### Inhoud

1	Informatie over deze handleiding.....	39
2	Veiligheid.....	40
3	Monteren.....	42
4	Hulp bij storingen.....	46

## 1 Informatie over deze handleiding

Dit document bevat de originele bedieningshandleiding. De handleiding is in het Duits geschreven. Alle teksten in andere talen in deze handleiding zijn vertalingen van de oorspronkelijke Duitse tekst.

De handleiding wordt verduidelijkt met de volgende visuele conventies:

Afbeelding	Uitleg
[1]	zie afbeelding 1
[5]	Positienummer 5 van nevenstaande afbeelding
① ② ③ ④ ⑤ ...	Handeling op de afbeelding
👁️ Controleren of de handmatige bediening is ingeschakeld.	Voorwaarde voor de handeling
▶️ Op OK drukken.	Werkstap
✓ De installatie is bedrijfsklaar.	Resultaat van de handeling
zie "Veiligheid", pagina 40	Kruisverwijzing naar hoofdstuk 2
<b>Vetgedrukt</b>	Bijzonder belangrijke of voor de veiligheid relevante informatie
<i>Cursief schrift</i>	Variant of extra informatie (geldt bijv. alleen voor ATEX-variant)
ⓘ	Technische instructies die in acht moeten worden genomen.

De volgende symbolen worden gebruikt:

Teken	Betekenis
	Apparaat vrijschakelen
	Gebbruiksaanwijzing in acht nemen
	CE-markering
	Waarschuwing elektriciteit
 WAARSCHUWING	Waarschuwt tegen gevaar voor personen. Het niet-naleven van deze aanwijzing kan zeer ernstig letsel of de dood tot gevolg hebben.
 LET OP	Waarschuwt tegen gevaar voor personen en materiaal. Het niet-naleven van deze aanwijzing kan zeer ernstig letsel of materiële schade tot gevolg hebben.

## 2 Veiligheid

### 2.1 Algemene veiligheidsinstructies



#### WAARSCHUWING

##### Spanningvoerende onderdelen!

**Elektrische componenten mogen alleen worden gemonteerd of gedemonteerd door een elektricien.**

- ▶ Na het vervangen van componenten moet een veiligheidsinspectie (visuele inspectie, functionele controle, lekstroomcontrole, enz.) in overeenstemming met de nationale voorschriften voor elektrische veiligheid worden uitgevoerd.



#### LET OP

##### Installatie vrijschakelen!

- ▶ Zorgen dat de elektrische onderdelen tijdens de werkzaamheden van de voedingsspanning zijn losgekoppeld.
- ▶ Zorg dat elektrische apparaten niet opnieuw kunnen worden ingeschakeld.



### 2.2 Personeel/kwalificatie

Om de langdurige betrouwbaarheid van de installatie te garanderen, mogen alleen de volgende werkzaamheden worden uitgevoerd door personen met de genoemde kwalificaties.

Persoon	Vrijgegeven werkzaamheden bij KESSEL-installaties		
Exploitant	Visuele controle, stekker insteken		
Deskundige (kent en begrijpt gebruiksaanwijzing)		Lediging, reiniging (binnenkant), controleren van de werking	
Vakkundige persoon (volgens inbouwhandleiding en uitvoeringsnormen)			Inbouw, vervanging, onderhoud van onderdelen, inbedrijfstelling
Elektriciens (volgens nationale voorschriften voor elektrische veiligheid)			Elektrische installatie

### 2.3 Beoogd gebruik

Deze sensor is bedoeld om te worden aangesloten op een SonicControl-besturingskast of een *AutoMix & Pump*-besturingskast.

Hij kan in de volgende soorten reservoirs worden gemonteerd:

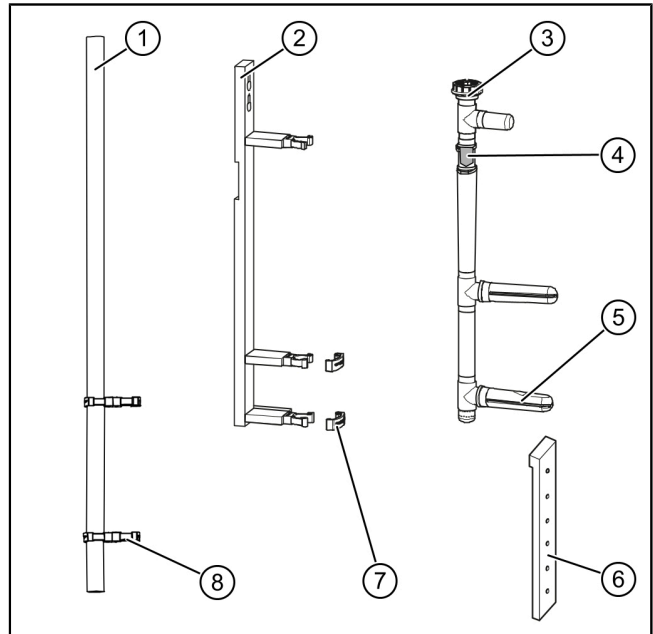
- Vrijstaande vetafscheider *EasyClean free*
- Ondergronds ingebouwde vetafscheider *EasyClean ground* met en zonder verdiepte inbouw.

Als de vetafscheider later wordt ingebouwd en de mantelbuis al is aangelegd, is een houder met verlengbuis (art.nr. 917836 nodig).



## 2.4 Module- en functieoverzicht

Num-mer	Onderdeel
(1)	Verlengbuis (toebehør)
(2)	Houder voor sensor
(3)	Sensor
(4)	Markering voor rustniveau
(5)	Onderste sensorvinger
(6)	Boorsjabloon
(7)	Bevestigingsdeel voor klemmen
(8)	Verschuifbare achtvormige klemmen (toebehør)



### 3 Monteren

#### 3.1 Vrijstaande reservoirs

##### 3.1.1 Overzicht van de montage

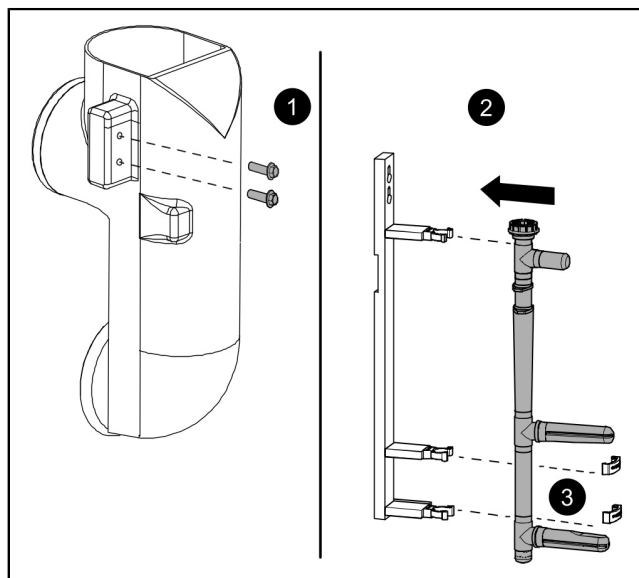
De montage wordt in deze volgorde uitgevoerd:

- ▶ Gebruik het boorsjabloon om gaten voor de sensorhouder te boren.
- ▶ Bevestig de beugel voor de sensor aan het uitstroomprofiel.
- ▶ Bevestig de sensor.
- ▶ Boor in de buurt van het deksel een kabeldoorvoer.
- ▶ Sensorkabel leggen en op de besturingskast aansluiten.
- ▶ Voer een functiecontrole uit.

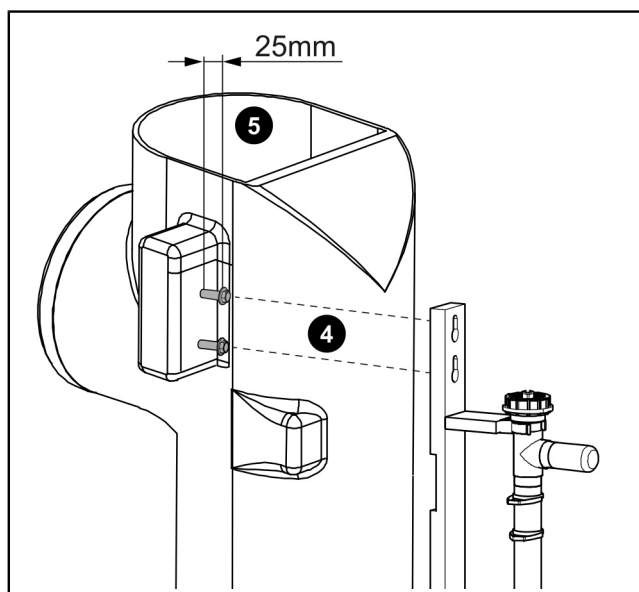
##### 3.1.2 De sensor monteren (NG 2 – 15)

Bij vrijstaande vetafscheiders moet de sensor op het uitstroomprofiel worden gemonteerd. Vetafscheiders van het type *EasyClean free* beschikken over een aanslag met vooraf gemaakte gaten voor de bouten.

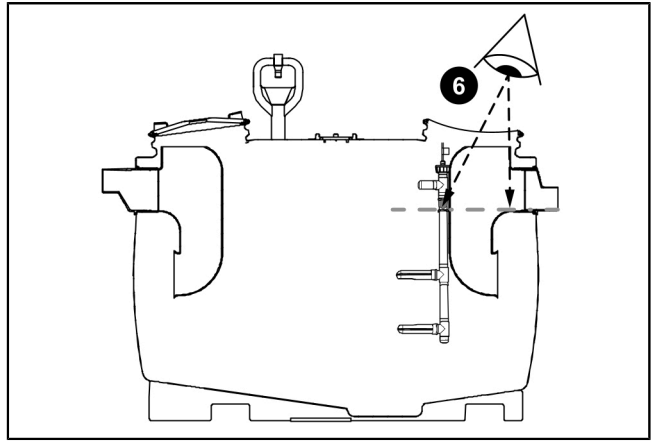
- ▶ Draai de zeskantbouten in de vooraf gemaakte gaten. De koppen moeten ongeveer twee vingers breed uit de aanslag steken. **1**
- ▶ Klem de sensor op de beugel zoals afgebeeld. **2**
- ▶ Bevestig de bevestigingsdelen zo aan de twee onderste klemmen, dat de sensor alleen nog horizontaal kan bewegen. **3**



- ▶ Hang de houder met sensor aan de beide sleuven. **4**
- ▶ Draai de zeskantbouten eventueel extra aan. De houder moet kunnen worden verwijderd zonder kracht te zetten, maar moet weinig speling hebben. **5**



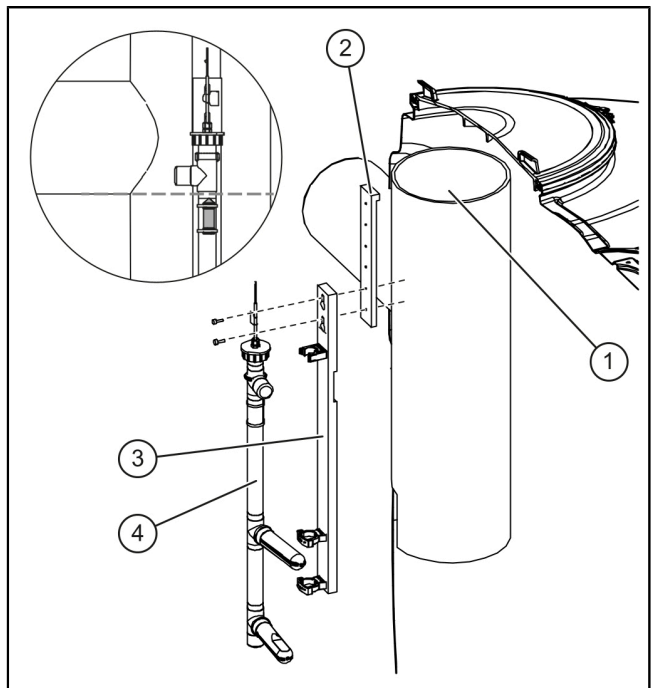
- ▶ Controleer of de markering voor het rustniveau zich op de hoogte van de uitloop bevindt. ⑥
- ▶ Zorg dat er niets tussen de sensorvingers zit (zoals de sensorkabel).
- ▶ Plaats de sensor zo in de houder, dat de sensorvingers tegen het uitstrooprofiel aanzitten.



### 3.1.3 De sensor monteren (NG 20)

Voor de vetafscheider *EasyClean free* NG 20 moeten de boorgaten voor de sensorhouder met een boorsjabloon worden gemaakt.

- ▶ Verwijder het deksel van de vetafscheider.
- ▶ Plaats het boorsjabloon (2) op de bovenrand van het uitstrooprofiel (1).
- ▶ Boor het vijfde en zesde gat van het boorsjabloon (2).
- ▶ Draai de zeskantbouten in de gaten, tot de koppen ongeveer twee vingers breed uitsteken.
- ▶ Monteer de sensor (4) op de houder (3).
- ▶ Bevestig de bevestigingsdelen zo aan de twee onderste klemmen, dat de sensor alleen nog horizontaal kan bewegen.
- ▶ Hang de houder met sensor op zijn plek.
- ▶ Draai de zeskantbouten eventueel extra aan. De houder moet kunnen worden verwijderd zonder kracht te zetten, maar moet weinig speling hebben.
- ▶ Controleer of de markering voor het rustniveau zich op de hoogte van de uitloop bevindt.
- ▶ Zorg dat er niets tussen de sensorvingers zit (zoals de sensorkabel).
- ▶ Sluit het deksel van de vetafscheider.
- ▶ Meet na de installatie de afstand tussen de onderste sensorvinger en het rustniveau van de vetafscheider. Als de afstand niet 50 cm is, moet de waarde op de besturingskast in **|Niveaucompensatie|** worden aangepast.

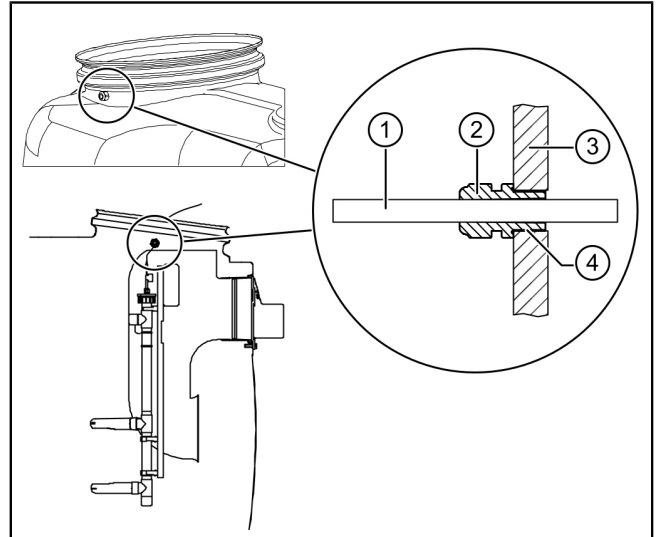


### 3.1.4 Kabelschroefverbinding voor vrijstaande vetafscheiders

(1)	Kabel
(2)	Kabelschroefverbinding
(3)	Reservoirwand
(4)	Schroefdraad M16x1,5

ⓘ Om stankoverlast te voorkomen, moet de kabelschroefverbinding goed worden vastgedraaid.

- ▶ Boor op een geschikte plek in de buurt van het deksel van het reservoir een gat en tap een M16x1,5-schroefdraad.
- ▶ Leiding voor de sonde door de moer leiden.
- ▶ Draai de kabelschroefverbinding M16x1,5 in.
- ▶ Moer vastdraaien.



Afb. 1: EasyClean free NG 4

## 3.2 Ondergronds ingebouwde reservoirs

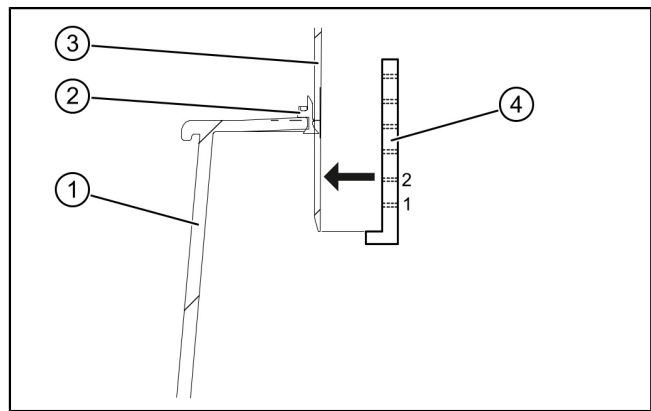
### 3.2.1 Overzicht van de montage

De montage wordt in deze volgorde uitgevoerd:

- ▶ Leg de mantelbuis naar het systeem aan.
- ▶ Boor aan de hand van het boorsjabloon gaten in het opzetstuk.
- ▶ Zet de verlengbuis in elkaar en klem hem als test in de houder. Bevestig de sensor aan de verlengbuis.
- ▶ Bepaal het rustniveau van de afscheider en pas de verlengbuis hierop aan.
- ▶ Bevestig de houder voor de sensor.
- ▶ Bevestig de sensor. Draai de sensorvingers opzij.
- ▶ Trek de kabel door de mantelbuis.
- ▶ Sluit de kabel aan op de besturingskast.
- ▶ Draai de kabelschroefverbinding en de bevestigingsring vast.
- ▶ Voer een functiecontrole uit.

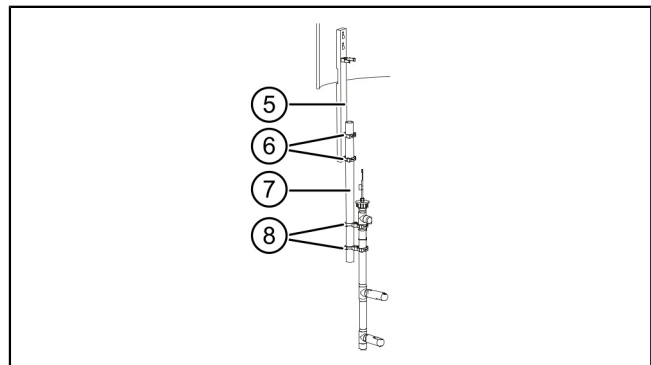
### 3.2.2 De sensor monteren

- ▶ Open de afdekplaat van de vetafscheider.
- ▶ Bevestig de aanslag van het boorsjabloon (4) aan de onderkant van het (al ingekorte) opzetstuk (3).
- ▶ Markeer de gaten 1 en 2 van het boorsjabloon (4) op het opzetstuk (3). Controleer of de afdichting (2) tussen het opzetstuk (3) en het reservoir (1) niet beschadigd is.
- ▶ Boor de gaten met een 6mm-boor.
- ▶ Schroef de twee meegeleverde rvs-schroeven zo in het opzetstuk (3) dat er tussen de schroefkop en het opzetstuk (3) ongeveer 25 mm ruimte overblijft.

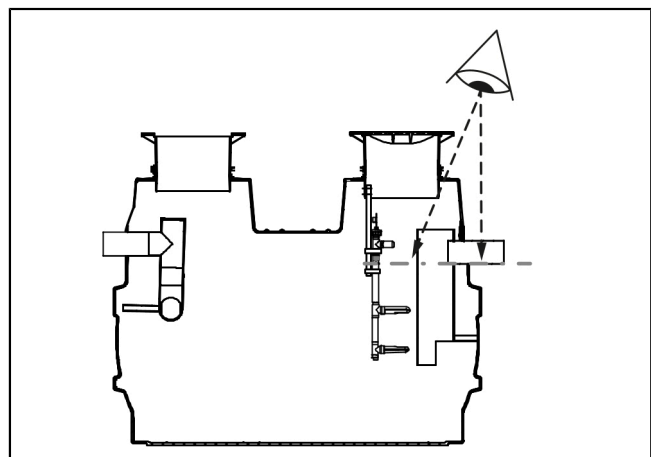


**Eventueel moet de meegeleverde, in hoogte verstelbare verlengbuis (7) worden gemonteerd om de benodigde inbouwdiepte van de sensoreenheid (rustniveau) te kunnen bereiken.**

- ▶ Hiervoor moet u de verlengbuis (7) in de beide onderste klemmen van de houder (5) plaatsen en met tegenstukken bevestigen. Plaats daarna de beide achthoekige klemmen (8) zo op de verlengbuis, dat het latere rustniveau midden tussen de beide klemmen zal liggen.
- ▶ Plaats de sensor in de onderste twee voorgemonteerde klemmen (6) van de houder (5) en zet hem met bevestigingsdelen vast.



- ▶ Controleer de positie van de markering voor het rustniveau.
  - ▶ Hang de houder aan de twee rvs-schroeven.
  - ▶ Draai de rvs-schroeven eventueel extra aan. De houder moet kunnen worden verwijderd zonder kracht te zetten, maar moet weinig speling hebben.
- ⓘ De kabel mag niet in het gebied boven de sensor (in het water) liggen.



### 3.2.3 De kabeldoorvoer monteren bij ondergronds ingebouwde vetafscheimers

① Houd de lengte van de verbinding tussen de afscheider en de besturingskast zo kort mogelijk. Vermijd onnodige richtingsveranderingen van meer dan 45°.

Voor het eventueel later leggen van kabels kan een trekveer worden geplaatst. De kabel kan tot maximaal 60 m worden verlengd.

- ▶ Verbind het uiteinde van de kabeldoorvoer met de mantelbuis (bijvoorbeeld met een lijmof).
- ▶ Schroef het eindstuk los. Maak de kabeldoorvoer los.
- ▶ Mantelbuis (DN 50) naar de besturingskast voeren en daarbij alleen bochten van 45° gebruiken.
- ▶ Kabel volgens het bij de besturingskast aangebrachte aansluitschema aansluiten.
- ▶ Nadat de kabel naar de besturingskast is aangelegd, draait u de kabelschroefverbinding bij de aansluiting van de mantelbuis vast. Sluit het andere uiteinde geur- en vloeistofdicht af.
- ▶ Het eindstuk van de kabeldoorvoer en de wartel van de kabelschroefverbinding vastschroeven.

## 4 Hulp bij storingen

Storing	Oorzaak	Herstelmaatregelen
Geurhinder	De kabeldoorvoer is niet goed gemonteerd en daardoor niet geurdicht	Draai de kabelschroefverbinding in de reservoirwand geurdicht vast (zie ook de bedieningshandleiding van uw vetafscheider)

## Instrukcje montażu

### Szanowna Klientko, Szanowny Kliencie,

jako producent najwyższej klasy innowacyjnych produktów z zakresu techniki odwadniania firma KESSEL oferuje kompleksowe rozwiązania systemowe i serwis odpowiadający potrzebom klientów. Stawiamy sobie najwyższe standardy jakościowe i konsekwentnie stawiamy na trwałość – nie tylko podczas produkcji naszych urządzeń, lecz również w zakresie ich długotrwałego użytkowania dbamy o to, by stale gwarantowane było bezpieczeństwo użytkownika i jego mienia.

Kessel Sp. z o.o.

Innowacyjna 2, Biskupice Podgórne

55-040 Kobierzyce



W razie pytań natury technicznej proszę zwrócić się do naszych fachowych partnerów serwisowych w Państwa okolicy.

Osobę kontaktową znajdą Państwo tutaj:

<http://www.kessel.pl/kontakt0/biuro/doradztwo-techniczne.html>



W razie potrzeby nasz autoryzowany serwis oferuje Państwu usługi w zakresie uruchomienia, konserwacji i przeglądu generalnego na całym terenie Polski, w innych krajach na żądanie.

Informacje na temat realizacji i zamówienia patrz tutaj:

[www.kessel.de/service/dienstleistungen](http://www.kessel.de/service/dienstleistungen)

### Spis treści

1	Wskazówki dotyczące niniejszej instrukcji.....	48
2	Bezpieczeństwo.....	49
3	Montaż.....	51
4	Pomoc w razie usterek.....	55







## 1 Wskazówki dotyczące niniejszej instrukcji

Niniejszy dokument jest oryginalną instrukcją obsługi. Oryginalna instrukcja obsługi jest napisana w języku niemieckim. Wszystkie inne wersje językowe tej instrukcji są tłumaczeniem oryginalnej instrukcji obsługi.

Poniższe formy oznaczeń ułatwiają orientację:

Oznaczenie	Objaśnienie
[1]	patrz rysunek 1
(5)	Numer pozycji 5 na rysunku obok
① ② ③ ④ ⑤ ...	Krok postępowania na rysunku
👁️ Sprawdzić, czy aktywowana została obsługa ręczna.	Warunek postępowania
▶ Nacisnąć przycisk OK.	Krok postępowania
✓ Urządzenie jest gotowe do pracy.	Wynik postępowania
patrz "Bezpieczeństwo", strona 49	Odniesienie do rozdz. 2
<b>Czcionka pogrubiona</b>	Informacja szczególnie ważna lub istotna dla bezpieczeństwa
<i>Kursywa</i>	Wariant lub informacja dodatkowa (np. obowiązuje tylko dla wariantu ATEX)
📘	Wskazówki techniczne, których należy szczególnie przestrzegać.

Używane są następujące symbole:

Symbol	Znaczenie
	Odłączyć urządzenie od prądu
	Przestrzegać instrukcji obsługi
	Znak CE
	Ostrzeżenie przed prądem elektrycznym
 OSTRZEŻENIE	Ostrzeżenie przed zagrożeniem dla osób. Nieprzestrzeganie tej wskazówki może prowadzić do cięższych obrażeń ciała lub śmierci.
 OSTROŻNIE	Ostrzeżenie przed zagrożeniem dla osób lub rzeczy. Nieprzestrzeganie tej wskazówki może prowadzić do ciężkich obrażeń ciała i szkód materialnych.



## 2 Bezpieczeństwo

### 2.1 Ogólne zasady bezpieczeństwa



#### OSTRZEŻENIE

##### Elementy będące pod napięciem!

**Części elektryczne może montować i demontować wyłącznie wykwalifikowany elektryk.**

- ▶ Po wymianie komponentów należy dokonać kontroli bezpieczeństwa (kontrola wzrokowa, kontrola działania i prądu zwarcowego itp.) zgodnie z krajowymi przepisami dotyczącymi bezpieczeństwa elektrycznego.



#### UWAGA

##### Odłączyć urządzenie od zasilania!

- ▶ Zapewnić, aby urządzenia elektryczne były na czas prac odłączone od zasilania napięciem.
- ▶ Zabezpieczyć urządzenia elektryczne przed ponownym włączeniem.



### 2.2 Kwalifikacje personelu

Aby zapewnić stałe bezpieczeństwo urządzenia, wykonywać można wyłącznie następujące czynności zgodnie z kwalifikacjami posiadanymi przez osobę je wykonującą.

Osoba	Dozwolone czynności przy urządzeniach KESSEL		
Użytkownik	Kontrola wzrokowa, podłączenie wtyczki		
Osoba o odpowiednich kwalifikacjach, (zna i rozumie instrukcję obsługi)		Opróżnienie, czyszczenie (wnętrza), kontrola działania	
Fachowiec, (zgodnie z instrukcją montażu i normami wykonania)			Instalacja, wymiana, konserwacja komponentów, uruchomienie
Specjalista elektryk, (zgodnie z krajowymi przepisami dotyczącymi bezpieczeństwa elektrycznego)			Instalacja elektryczna

### 2.3 Zastosowanie zgodnie z przeznaczeniem

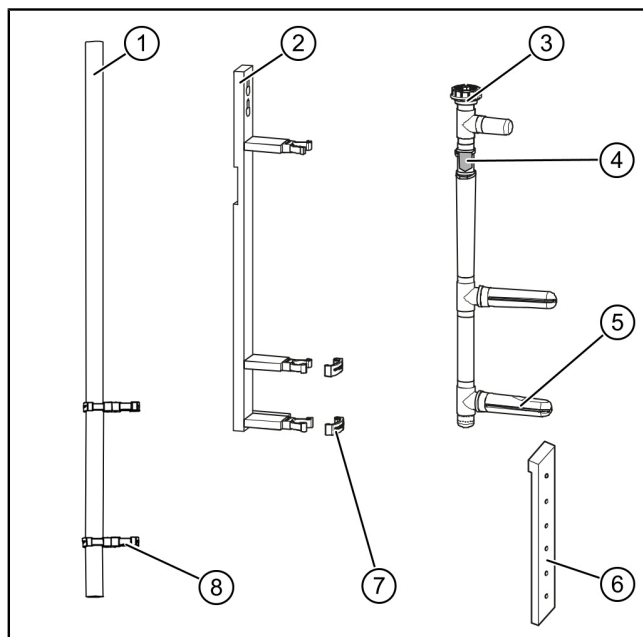
Ten czujnik jest przeznaczony do podłączenia do załączonego sterownika SonicControl lub sterownika *AutoMix & Pump*. Można go zamontować w zbiornikach następujących typów:

- Wolnostojący separator tłuszczu *EasyClean free*
- Zabudowany w ziemi separator tłuszczu *EasyClean ground* z zabudową pogłębioną lub bez

W przypadku modernizacji, gdy rura osłonowa na przewody elektryczne została już ułożona wcześniej, potrzebny jest uchwyt z rurą przedłużającą (nr art. 917836).

## 2.4 Przegląd podzespołów i funkcji

Nr poz.	Komponent
(1)	Rura przedłużająca (akcesoria)
(2)	Uchwyt czujnika
(3)	Czujnik
(4)	Oznaczenie poziomu spoczynkowego
(5)	Dolna elektroda czujnika
(6)	Szablon do wiercenia otworów
(7)	Element mocujący zacisk
(8)	Zaciski przesuwne w rozmiarze 8 (akcesoria)



### 3 Montaż

#### 3.1 Zbiorniki do zabudowy wolnostojącej

##### 3.1.1 Przegląd postępowania

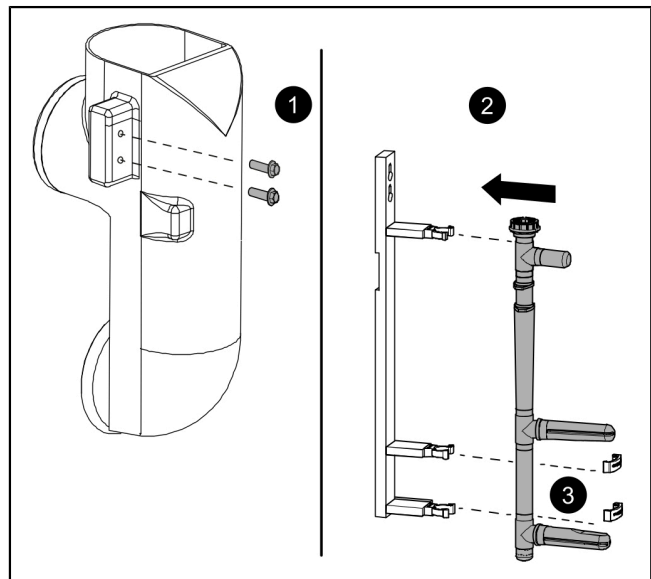
Montaż odbywa się w tej kolejności:

- ▶ Wywiercić otwory na uchwyt czujnika za pomocą szablonu wiercenia.
- ▶ Zamocować uchwyt czujnika do modułu odpływu.
- ▶ Zamocować czujnik.
- ▶ Wywiercić przepust kablowy w pobliżu otworu rewizyjnego.
- ▶ Poprowadzić kabel czujnika i podłączyć do urządzenia sterującego.
- ▶ Sprawdzić działanie.

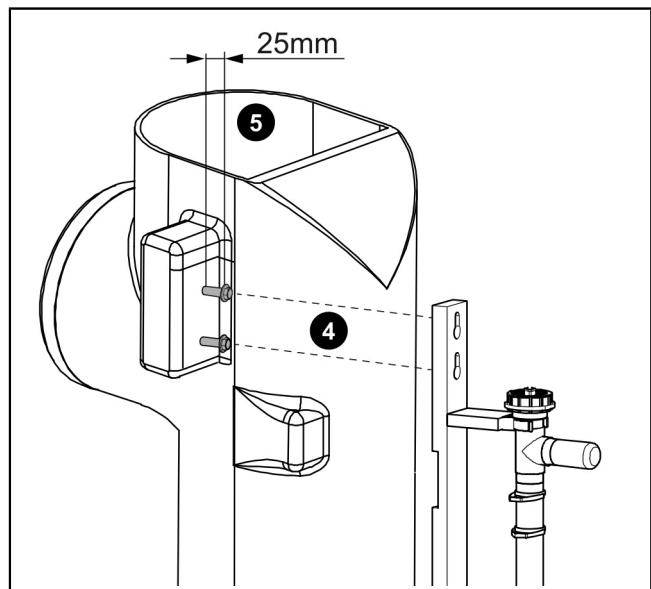
##### 3.1.2 Montaż czujnika NS 2-15

W wolnostojących separatorach tłuszczu czujnik należy montować na module odpływu. Separatory tłuszczu *EasyClean free* mają wspornik z gotowymi otworami na śruby.

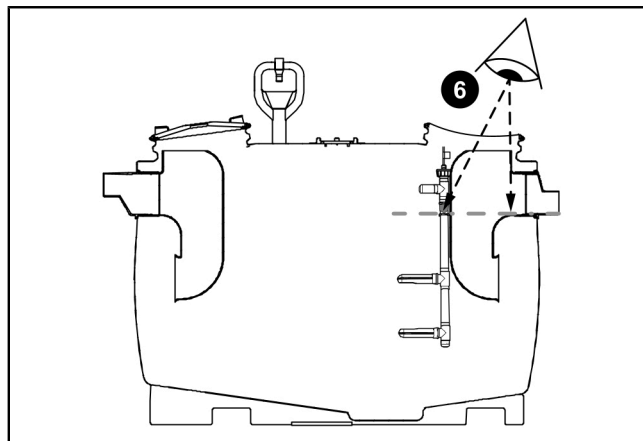
- ▶ Wkręcić śruby z łbem sześciokątnym w gotowe otwory. Łby śrub powinny wystawać poza wspornik mniej więcej na grubość 2 palców. ❶
- ▶ Zatrasnąć czujnik w uchwycie jak przedstawiono na rysunku. ❷
- ▶ Przymocować części mocujące do obydwóch dolnych zacisków, tak aby czujnik dawał się obracać tylko w poziomie. ❸



- ▶ Zawiesić uchwyt z czujnikiem na obu podłużnych otworach. ❹
- ▶ W razie potrzeby wkręcić śruby sześciokątne na tyle, aby uchwyt dawał się zdjąć bez wysiłku i miał niewielki luz. ❺



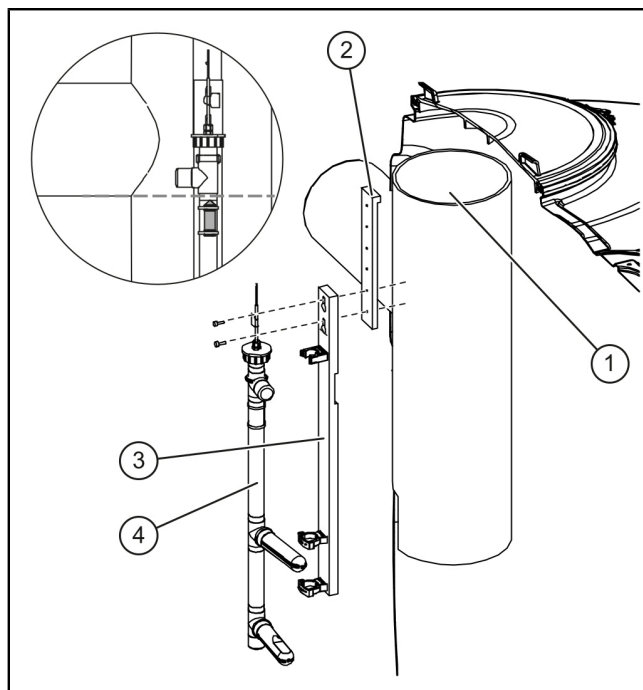
- ▶ Upewnić się, czy oznaczenie poziome spoczynkowego znajduje się na wysokości odpływu. ⑥
- ▶ Upewnij się, że nic nie znajduje się pomiędzy elektrodami czujnika (np. przewód czujnika).
- ▶ Ustawić czujnik w uchwytach w taki sposób, aby elektrody czujnika przylegały do konstrukcji odpływu.



### 3.1.3 Montaż czujnika NS 20

W przypadku separatora tłuszczu *EasyClean free* NS 20 otwory wiercone pod uchwyt czujnika należy wywiercić za pomocą szablonu wiercenia.

- ▶ Zdjąć pokrywę z separatora tłuszczu.
- ▶ Umieścić szablon wiercenia (2) na górnej krawędzi modułu odpływu (1).
- ▶ Wywierć 5. i 6. otwór szablonu wiercenia (2).
- ▶ Zamontować śruby z łbem sześciokątnym tak, aby łby śrub wystawały na szerokość ok. 2 palców.
- ▶ Zamontować czujnik (4) na uchwycie (3).
- ▶ Przymocować części mocujące do obydwóch dolnych zacisków, tak aby czujnik dawał się obracać tylko w poziomie.
- ▶ Zawiesić uchwyt z czujnikiem.
- ▶ W razie potrzeby wkręcić śruby sześciokątne na tyle, aby uchwyt dawał się zdjąć bez wysiłku i miał niewielki luz.
- ▶ Upewnić się, czy oznaczenie poziome spoczynkowego znajduje się na wysokości odpływu.
- ▶ Upewnić się, że nic nie znajduje się między elektrodami czujnika (np. przewód czujnika).
- ▶ Zamknąć pokrywę z separatora tłuszczu.
- ▶ Po zamontowaniu zmierzyć odstęp dolnej elektrody czujnika od poziomu spoczynkowego separatora tłuszczu. Jeśli odległość nie wynosi 50 cm, wartość na sterowniku musi być ustawiona w |Porównanie poziomu| dostosować.

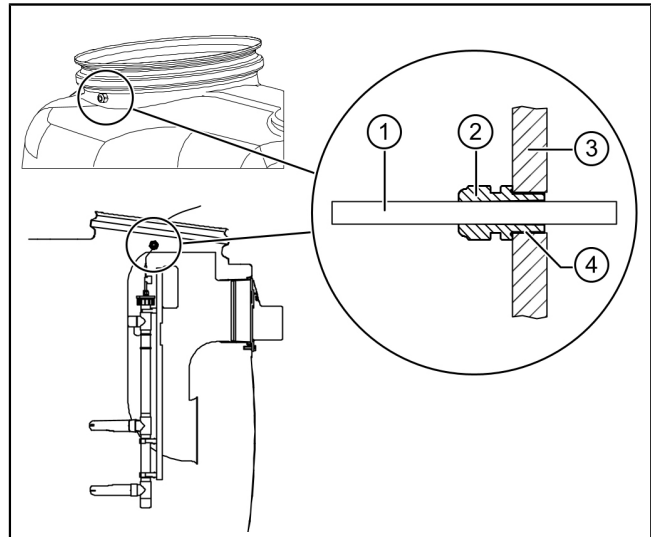


### 3.1.4 Dławik kablowy w wolnostojących separatorach tłuszczu

(1)	Kabel
(2)	Dławik kablowy
(3)	Ściana zbiornika
(4)	Gwint M16x1,5

❗ Aby uniknąć wydostawania się nieprzyjemnych zapachów, należy szczelnie przykręcić dławik kablowy.

- ▶ Wywiercić otwór w odpowiednim miejscu zbiornika obok otworu rewizyjnego i wykonać gwint M16x1,5.
- ▶ Przeciągnąć przez nakrętkę kabel sondy.
- ▶ Wkręcić dławik kablowy (M16x1,5).
- ▶ Dokręcić nakrętkę.



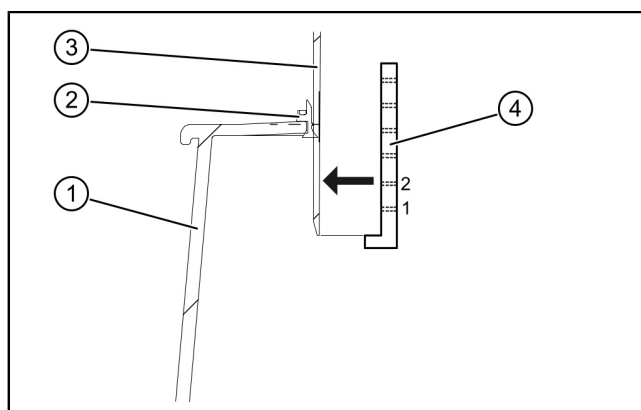
Rys. 1: EasyClean free NS 4

Montaż odbywa się w tej kolejności:

- ▶ Wprowadzić rurę osłonową na przewody elektryczne do systemu.
- ▶ Wywierć otwory na nasadzie za pomocą szablonu wiercenia.
- ▶ Zamontuj rurę przedłużającą i zatrzasnąć ją w uchwycie w na próbę. Zamocować czujnik do rury przedłużającej.
- ▶ Ustalić poziom spoczynku separatora i odpowiednio ustawić rurę przedłużającą.
- ▶ Zamocować uchwyt czujnika.
- ▶ Zamocować czujnik. Obróć elektrodę czujnika w bok.
- ▶ Przeciąć kabel przez rurę osłonową na przewody elektryczne.
- ▶ Podłączyć kabel do sterownika.
- ▶ Dokręcić dławik kablowy i pierścień mocujący.
- ▶ Sprawdzić działanie.

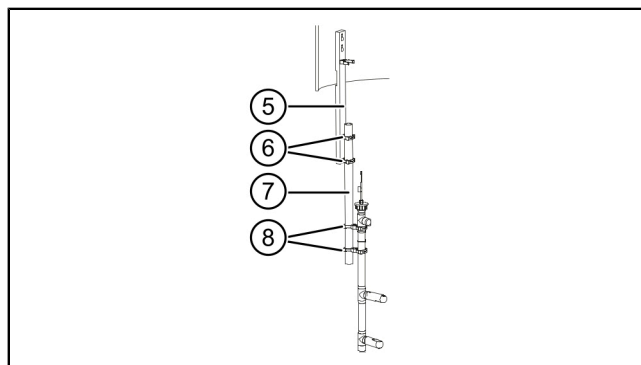
## 3.2.2 Montaż czujnika

- ▶ Otworzyć pokrywę separatora tłuszczu.
- ▶ Umieścić ogranicznik szablonu wiercenia (4) przy dolnym końcu (już skróconej) nasady (3).
- ▶ Zaznaczyć otwory 1 i 2 szablonu wiercenia (4) na nasadzie (3). Upewnić się, że uszczelka (2) między nasadą (3) a zbiornikiem (1) nie jest uszkodzona.
- ▶ Wywierć otwory wiertłem  $\varnothing 6$  mm.
- ▶ Wkręcić w nasadę (3) 2 dostarczone śruby ze stali nierdzewnej w taki sposób, aby między łbem śruby a nasadą (3) pozostała przestrzeń ok. 25 mm.



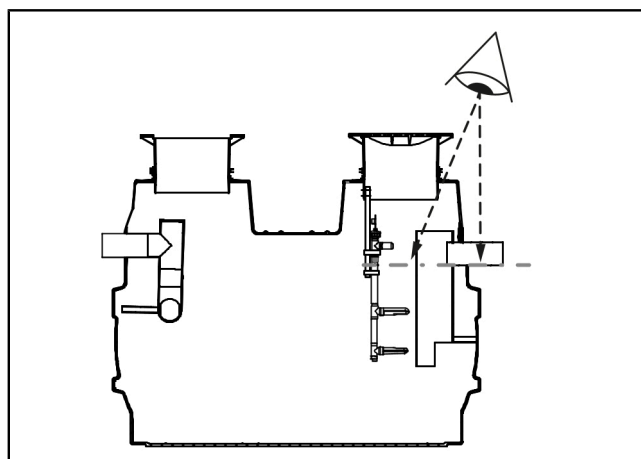
**W razie potrzeby należy zamontować załączoną teleskopową rurę przedłużającą (7), aby osiągnąć wymaganą głębokość zabudowy czujnika (poziom spoczynkowy).**

- ▶ W tym celu wsunąć rurę przedłużającą (7) w obydwa dolne zaciski uchwytu (5) i przymocować ją za pomocą elementów mocujących. Następnie zamocować na rurze przedłużającej dwa załączone zaciski (8), aby późniejszy poziomy spoczynkowy znajdował się pośrodku między tymi dwoma zaciskami.
- ▶ Zatrzasnąć czujnik w obydwoch dolnych, zainstalowanych zaciskach (6) uchwytu (5) i zabezpieczyć elementami mocującymi.



- ▶ Sprawdzić pozycję oznaczenia poziomu spoczynkowego.
- ▶ Zawiesić uchwyt na 2 śrubach ze stali nierdzewnej.
- ▶ W razie potrzeby wkręcić śruby ze stali nierdzewnej na tyle, aby uchwyt dawał się zdjąć bez wysiłku i miał niewielki luz.

ⓘ Kabel nie może leżeć w obszarze nad czujnikiem (w wodzie).



### 3.2.3 Montaż przepustu kablowego w separatorach tłuszczu do zabudowy w ziemi

- ① Odcinek między separatorem a urządzeniem sterującym powinien być jak najkrótszy. Unikać niepotrzebnych zmian kierunku, zwłaszcza powyżej 45°.
 

Aby możliwe było późniejsze ułożenie kabli, można włożyć drut do przeciągania. Możliwe jest przedłużenie kabla do długości maks. 60 m.
- ▶ Połączyć we własnym zakresie koniec przepustu kablowego z rurą osłonową na przewody elektryczne (np. przy pomocy mufy klejonej).
- ▶ Odkręcić końcówkę. Poluzować przepust kablowy.
- ▶ Poprowadzić we własnym zakresie rurę osłonową na przewody elektryczne (DN 50) do urządzenia sterującego, używając tylko kolan 45°.
- ▶ Podłączyć przewód zgodnie ze schematem połączeń znajdującym się na urządzeniu sterującym.
- ▶ Po doprowadzeniu kabla do sterownika mocno dokręcić dławik kablowy na zamknięciu rury osłonowej. Drugi koniec szczelnie zamknąć, aby niemożliwe było wydostawanie się cieczy i nieprzyjemnych zapachów.
- ▶ Nakręcić mocno nakrętkę kołpakową dławika kablowego na końcówkę przepustu kablowego.

## 4 Pomoc w razie usterek

Błąd	Przyczyna	Rozwiązanie
Nieprzyjemne zapachy	Nieszczelność przepustu kablowego wskutek nieprawidłowej instalacji	Mocno dokręcić hermetycznie dławik kablowy w ścianie zbiornika (patrz również instrukcja obsługi separatora tłuszczu)



016-286



Registrieren Sie Ihr Produkt online, um von einer schnelleren Hilfe zu profitieren.  
<https://www.kessel.de/service/produktregistrierung>  
KESSEL SE + Co. KG, Bahnhofstr. 31, 85101 Lenting, Deutschland

